

AMTSBLATT

DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 12 46. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 23. März 2023

Öffentliche Sitzungen

Die Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf Seite 8.

Aufzug im Rathaus defekt

An Empfangstheke melden

Der Aufzug im Rathaus Waiblingen ist defekt. Bürgerinnen und Bürger, die zum Erledigen ihrer Angelegenheiten auf den Fahrstuhl angewiesen sind, um in andere Ebenen des Hauses zu gelangen, melden sich entweder an der Empfangstheke oder wenden sich an die Security im Wartebereich. Die zuständigen Mitarbeiter in den anderen Stockwerken werden dann verständigt und es wird versucht, im Bereich des Bürgerbüros an einem der Arbeitsplätze die Anliegen zu erledigen.



Lesen Sie das ausführliche Programm zum Ostermarkt in dieser Ausgabe auf Seite 3.

Die Sommerzeit kommt!

Uhren am 26. März vorstellen



In der Nacht zum Sonntag, 26. März 2023, beginnt wieder die Mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhren müssen dann von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt werden. Die Sommerzeit endet am Sonntag, 29. Oktober.

Blut spenden im Eisental

Zwei Termine, zwei Möglichkeiten

Das DRK in Waiblingen bietet demnächst in der Anton-Schmidt-Straße im Eisental gleich zwei Tage zur Blutspende an: am Donnerstag, 30., und am Freitag, 31. März 2023, jeweils von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr können Freiwillige Blut spenden und damit ihren Beitrag zur Versorgung in den Kliniken leisten. Ein Termin muss vorab unter www.blutspende.de/termine gebucht werden.

Mit Plan und „Werkzeug“: klimaneutrales Bauen

Mit dem Waiblinger Berechnungstool für Klimaneutralität als Vorreiter unterwegs

(gege) Die Möglichkeit für eine Kommune, im Neubaugebiet besondere energetische Standards zu setzen, hat die Stadt Waiblingen im Vorfeld zur Bebauung der Gebiete Berg-Bürg II und Im Hohen Rain nicht nur wahrgenommen, sondern zugleich innovative Wege beschritten: ein Berechnungstool „made in Waiblingen“ war ein bedeutendes Element mit Modellcharakter. Die Weichenstellungen für die Bebauung reichen viele Jahre zurück, die Gebäude sind inzwischen längst bewohnt.

Die Mitglieder des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt haben sich in der Sitzung am Montag, 20. März 2023, darüber informiert, inwieweit die Vorgaben zur Klimaneutralität tatsächlich realisiert wurden.

Klimaneutralität bedeutet in diesem Sinn, dass die in den Wohngebieten durch Wärmebedarf und Haushaltsstrom verursachten Kohlendioxid-Emissionen über regenerativ erzeugten Strom aus Photovoltaikanlagen ausgeglichen werden müssen. Wer Bauherr werden wollte, dies machte Klaus Läßle, Leiter der Abteilung Klimaschutz und Umwelt, deutlich, musste die im Bebauungsplan festgesetzten Vorgaben einhalten. Mehr noch, auch galt es, die im mit der Stadt geschlossenen Kaufvertrag gültigen Bestimmungen für das Grundstück

umzusetzen. Beispielsweise sollte der damals im Gebäudeenergie-Gesetz festgeschriebene Primärenergiebedarf um mindestens 27 Prozent unterschritten werden; nach dem selben Regelwerk der Transmissionswärmeverlust um mindestens 30 Prozent.

Die privaten Planer und Architekten konnten auf das von der Stadt entwickelte „Excel-Tool Klimaneutralität“ zugreifen und erhielten damit eine Art Leitfaden, der sie verlässlich unterstützte, die Ziele für die Bauherrschaft zu erreichen. Dieses Tool, ein planerisches Werkzeug, wurde nicht nur gratis zur Verfügung gestellt, es erlangte sogar weit über die Stadtgrenzen hinaus Ansehen und wird nun in zahlreichen anderen Städten genutzt.

Nachweise, dass die baulichen Vorgaben erfüllt sind und Berechnungen zum „Betrieb“ wurden ebenfalls über das Tool erfasst. Nahezu alle Bauherren, hätten, so Läßle, die Vorgaben erfüllt, lediglich in einem Fall habe es eine Korrektur erfordert. Es handle sich stets um eine „bilanzielle“ Vorgehensweise, mit der die Klimaneutralität nachgewiesen wird. Sollten alle Möglichkeiten zur Kohlendioxidneutralität ausgeschöpft sein und die Werte würden nicht erreicht, so habe die Stadt sogar einen „Notnagel“ vorgesehen: eine Ausgleichszahlung, mit der die Verwaltung an anderer Stelle in das Wohl der Umwelt investiert.

Oberbürgermeister Sebastian Wolf zeigte sich erfreut, darüber, dass dieses Konzept aufgegangen sei. Rätin Iris Förster, GRÜNT + Tierchutzpartei, konnte sich vorstellen, die Gebäudedaten in Intervallen zu überprüfen. Dass eine

Prüfung auf freiwilliger Basis ermöglicht werde, darin sah FDP-Rätin Julia Goll eine Möglichkeit; dass es grundsätzlich auch die Chance der Ausgleichszahlungen gebe, empfand sie als gut. Ein „Praxistest“ mit Freiwilligen zog auch SPD-Stadtrat Roland Wied in Erwägung. Die erhaltenen Informationen schätzte er deshalb besonders, da sie aufzeigten, dass es möglich sei, im Neubau gute Standards umzusetzen.

Die Beispiele zeigten, so CDU/FW-Rat Peter Abele, dass kohlendioxidneutrales Bauen heute kein Schreckgespenst mehr sein müsse, sondern sich bei einem solchen Konzept rasch Wirtschaftlichkeit abzeichne. Ob zahlreiche Gebäude an Nah-/Fernwärme angeschlossen seien, erkundigte sich FW-DFB-Rat Volker Escher; die Wärmepumpe überwiege bei weitem, erklärte Läßle. Ali-Stadtrat Alfonso Fazio wies darauf hin, dass ein gut abgestimmter Betrieb der Wärmepumpe wichtig sei, damit diese nicht unnötig viel Strom verbräuche; außerdem: lege man rechnerisch einen zu geringen Stromverbrauch zugrunde, könne es in der Realität rasch zu höheren Kosten kommen. – Auf diesen Aspekt, so Oberbürgermeister Wolf, werde man bei Berechnungen und Beratungen verstärkt hinweisen.

Zahlreiche Informationen zum klimaneutralen Bauen sind auch auf der städtischen Homepage unter www.waiblingen.de zusammengestellt. Fragen beantwortet Klaus Läßle, Telefon 07151 5001-3260 oder E-Mail an umwelt@waiblingen.de. Das Excel-Berechnungstool ist ebenso bei der Abteilung Klimaschutz und Umwelt auf Anfrage erhältlich.

Dachflächen am PC checken

Im Geoportal Machbares entdecken

(gege) Über die städtische Homepage www.waiblingen.de ist das Waiblinger Geoportal erreichbar, das nun um ein Angebot reicher ist: den Rechner für das Solarpotenzial auf dem eigenen Dach, der von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt wird und der in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt am Montag, 20. März 2023, vorgestellt wurde.

Durch den Einsatz von mehr Photovoltaik und die Erzeugung von Strom mit „kurzen Wegen“ soll ein erheblicher Beitrag zur Klimaneutralität der Stadt 2035 geleistet werden.

Die Datengrundlage dafür haben die Mitarbeiter der Abteilung Vermessung unter anderem aus dem Energieatlas Baden-Württemberg des Umweltministeriums und der Landesanstalt für Umwelt entnommen, um anschließend ein für Waiblingen angepasstes Programm zu fertigen.

Damit lassen sich nicht nur Dachflächen und deren „solare Eignung“ grafisch darstellen, sondern auch die Wirtschaftlichkeit einer Anlage berechnen.

Das Angebot auf dem Geoportal soll den Eigentümerinnen und Eigentümern eine erste Einschätzung zur Machbarkeit einer Photovoltaikanlage auf ihrem Dach bieten, es ersetzt freilich nicht die Beratung durch das Fachhandwerk.

Parkierungsgesellschaft vereinheitlicht Parkgebühren

Gebührenfreie Zeiten beim Kurzparken unverändert

Der Aufsichtsrat der städtischen Parkierungsgesellschaft Waiblingen passt zum 1. April 2023 die Kurzparkgebühren für die städtischen bzw. von der Stadt bewirtschafteten Parkhäuser und Parkplätze moderat an. Zielsetzung war es, möglichst geringe Eingriffe in die Tarifstruktur vorzunehmen und trotzdem den vielfältigen Kostensteigerungen in den vergangenen 13 Jahren Rechnung zu tragen.

Insbesondere die Parkkosten während der Geschäftszeiten des Einzelhandels bleiben weitgehend unverändert. So wurde Wert daraufgelegt, die attraktiven gebührenfreien Zeiten beim Kurzparken beizubehalten. Auch am Grundtarif fürs Kurzparken von 1 € wird sich nichts ändern. Künftig entfällt der Sonn- und

Feiertagstarif, der Nachttarif ändert sich, und die Gebühren für die Parkplätze sowie die Tiefgarage Bürgerzentrum werden dem Tarif in den anderen Tiefgaragen angeglichen.

Die Veränderungen im Einzelnen:

Im Nachttarif ab 19 Uhr kostet, nach der freien halben Stunde in den Tiefgaragen und der freien Stunde auf den Parkplätzen, die nächste angefangene Stunde 1 €, danach gilt ein Pauschal tariff von 2 € (bisher 1 €) für das Parken bis 9 Uhr am anderen Morgen.

An Sonn- und Feiertagen gilt künftig derselbe einheitliche Kurzparkertarif wie während der anderen Wochentage (bisher pauschal 1 €).

Auf den Parkplätzen sowie in der Tiefgarage Bürgerzentrum kostet künftig nach der ersten freien Stunde jede weitere angefangene Stunde 1 € (bisher jede weiteren angefangenen zwei Stunden 1 €).

Die detaillierte Übersicht ist auf Seite 5 abgedruckt.

Dachbegrünung mit Photovoltaik

Bis 500 Euro Zuschuss

Wer eine Flachdach-Begrünung in Verbindung mit einer neu zu errichtenden oder vorhandenen Photovoltaikanlage auf einem Wohngebäude plant, kann dazu bis zu 500 Euro Fördermittel von der Stadt Waiblingen erhalten. Bezuschusst wird eine Fläche von mindestens zwölf Quadratmetern, wichtig ist auch, dass das Vorhaben nicht ohnehin zwingend vorgeschrieben ist.

Der Antrag kann von Eigentümern, von Eigentümergemeinschaften und von Verwaltungen mit Verwaltervertrag gestellt werden. Die ausführlichen Bestimmungen dazu sowie das Antragsformular gibt es auf der Homepage der Stadt.

» www.waiblingen.de/Klimawandel.

50. Waiblinger Remsputzete



Wann: Beginn:

25. März 2023

Galerie Stihl P	9:00 Uhr
Beinstein	9:00 Uhr
Bittenfeld	9:00 Uhr
Hegnach	9:00 Uhr
Hohenacker	9:00 Uhr
Neustadt	9:00 Uhr
Korber Höhe	9:00 Uhr

Informationen:

Stadt Waiblingen: Abteilung Klimaschutz und Umwelt
Tel. 07151 5001-3260/-3261
E-Mail: umwelt@waiblingen.de
Ortschaften: bei der jeweiligen Ortschaftsverwaltung



Haben Sie etwas gefunden?

E-Mail an umwelt@waiblingen.de!

Bei der Remsputzete stoßen Klein wie Groß auch immer wieder auf kuriose und interessante Fundstücke.

Die 50. Remsputzete wird zum Anlass genommen, um diesen Kuriositäten ganz besonderes Augenmerk zu schenken: Finder der

zehn ungewöhnlichsten und interessantesten Fundstücke erhalten ein kleines Überraschungspaket.

Und so geht's: kurze E-Mail an umwelt@waiblingen.de mit dem Stichwort Remsputzete, ergänzt durch ein Foto vom Finder und um ein paar Informationen über Fundort und ab geht die Post, nicht vergessen: die Adresse nennen.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDU/FW

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 29. März Stadtrat Dr. Hans-Ingo von Pollern, Tel. 29652; am 5. April Stadtrat Hermann Schöllkopf, Tel. 9583310; am 12. April Stadtrat Michael Stumpp, Tel. 360406.

» www.cdu-waiblingen.de
» [CDU Waiblingen Facebook](#)
» [Instagram.com/cduwaiblingen/](https://www.instagram.com/cduwaiblingen/)

SPD

Montags: am 27. März von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527; am 3. April von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner, Tel. 0172 9030954; am 11. April von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Roland Wied, Tel. 22112.

» www.spdwaiblingen.de

FW-DFB

Am Montag, 27. März, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de. Am Mittwoch, 5. April, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Volker Escher, Tel. 54445, E-Mail: volker.escher@gmx.de. Am Montag, 17. April, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Silke Hernadi, Tel. 562296, E-Mail: silke.hernadi@arcor.de.
» <https://waiblingen.freiewaehler.de>

GRÜNT + Tierschutzpartei

Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gmx.de.
» E-Mail: wir@gruent-waiblingen.de
» www.gruent-waiblingen.de

ALI

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 15 Uhr bis 16 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Dienstags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadträtin Dagmar Metzger, Tel. 15142. Donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229.
» E-Mail: ali-fraktion@web.de
» www.ali-waiblingen.de

FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
» www.fdp-waiblingen.de

BüBi

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
» www.blbittenfeld.de

DIE STADT GRATULIERT

Am Donnerstag, 23. März: Heidi Heeß zum 80. Geburtstag.
Am Freitag, 24. März: Gerhard Schmid zum 80. Geburtstag. Hannelore Staiger zum 80. Geburtstag. Necla Atalik zum 80. Geburtstag. Ute Liegel zum 80. Geburtstag.
Am Samstag, 25. März: Janez Zajc zum 80. Geburtstag.
Am Sonntag, 26. März: Ingrid Höfer zum 80. Geburtstag.
Am Montag, 27. März: Gerhard Escher in Neustadt zum 85. Geburtstag. Theresia Große Frie zum 85. Geburtstag. Felizidas Kastner zum 85. Geburtstag.
Am Mittwoch, 29. März: Hannelore Schulte zum 95. Geburtstag. Jutta und Dieter Just zur Diamanten Hochzeit.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1250, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktion-Fax: 07151 5001-1299.
Redaktionsschluss: üblicherweise dienstags um 12 Uhr.
„Staufer-Kurier“ im Internet: www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.stauferkurier.de und www.stauferkurier.eu).
Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.
Auflage: Waiblingen mit allen fünf Ortschaften insgesamt 26 300 Exemplare; inklusive Kernen und Korb 38 010Ex.

WAHL DES 7. STADTSENIORENRATS WAIBLINGEN: DAS SIND DIE MITGLIEDER!

Neues Gremium je zur Hälfte mit Frauen und Männern besetzt

Zahlreiche Stimmen verschenkt – oft nicht alle zwölf auf die Bewerberinnen und Bewerber verteilt

Der neue Stadtseniorenrat ist gewählt: das Dutzend Mitglieder besteht je zur Hälfte aus Frauen und Männern. Sieben Gesichter sind neu, fünf amtierende Rätinnen und Räte hatten sich erneut zur Wahl gestellt und haben auch reichlich Stimmen erhalten.

Stimmenkönig ist Dr. Alfred Jencio mit 2 838 Stimmen, die 9, 1 Prozent entsprechen, ihm folgen Hannelore Glaser mit 2 676 Stimmen und 8,6 Prozent sowie Gabriele Simon mit 2 464 Stimmen und 7,9 Prozent. Auf Platz vier kam Jürgen Kühn mit 2 385 Stimmen und 7,7 Pro-

zent. Alle vier gehörten schon dem Gremium an. Neu sind: Sabine Venrath mit 2 338 Stimmen und 7,5 Prozent, Wolfgang Helbig mit 2 196 Stimmen und 7,1 Prozent, Marion Toboldt mit 2 155 Stimmen und 6,9 Prozent, Sonja Ferchland mit 2 031 Stimmen und 6,5 Prozent, Cornelia Tramer mit 2 013 Stimmen und 6,5 Prozent, Holger Gehlenborg mit 1950 Stimmen und 6,3 Prozent – war bisher schon im Gremium, Dieter Streitenberger mit 1 924 Stimmen und 6,2 Prozent sowie Peter Münzmay mit 1 763 Stimmen und 5,7 Prozent. Nachrücker sind Franz J. Pausser, Hannelore Botzenhart und Katalin Szolnoki.

Insgesamt wahlberechtigt waren 15 746 Waiblingerinnen und Waiblinger 60 Jahre und

älter. Die Wahlbeteiligung lag bei 24,7 Prozent, vier Prozent niedriger als im Jahr 2019. Viele Stimmen, zwölf konnten auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber vergeben werden, wurden verschenkt, betont Annette Messer, Leiterin der Abteilung Bürgerengagement: mehr als 31 000 Stimmen waren gültig; allerdings gab es 15 000 Fehlstimmen, ähnlich war es bei der Wahl von vor vier Jahren.

Annette Messer dankt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die beim Auszählen tatkräftig mitgewirkt haben.

Als nächstes werden die ausscheidenden Seniorenrätinnen und Seniorenräte von Oberbürger Sebastian Wolf verabschiedet und die neuen in ihrem Amt begrüßt. Danach geht das Gre-

mium am 11. und 12. Mai in Klausur, um sich mit der neuen Aufgabe vertraut zu machen. Und in einer weiteren öffentlichen Sitzung die frisch gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Waiblinger Seniorinnen und Senioren offiziell auf ihr neues Amt für die nächsten vier Jahre verpflichtet.



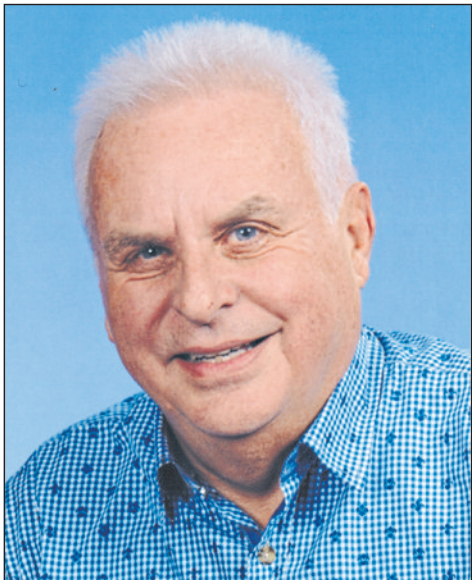
Dr. Alfred Jencio



Hannelore Glaser



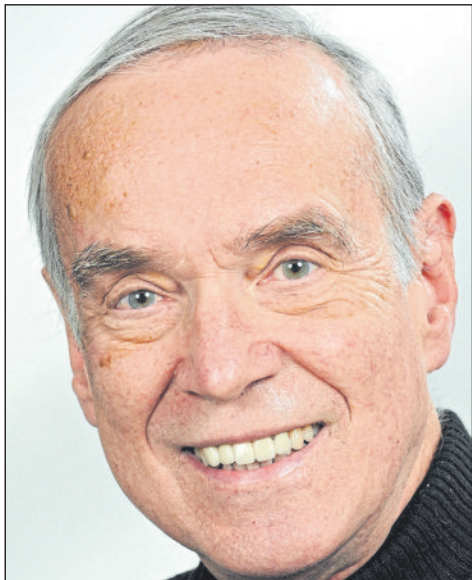
Gabriele Simon



Jürgen Kühn



Sabine Venrath



Wolfgang Helbig



Marion Toboldt



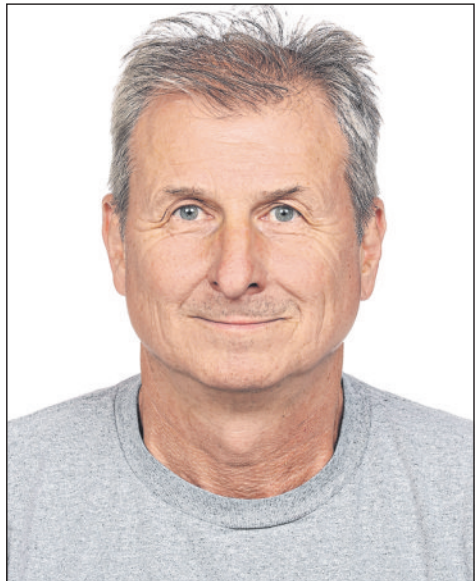
Sonja Ferchland



Cornelia Tramer



Holger Gehlenborg



Dieter Streitenberger



Peter Münzmay

PERSONALIEN

Rudi Thudium verstorben

Der frühere CDU-Stadt- und Beinstener Ortschaftsrat Rudi Thudium ist am Sonntag, 5. März, im Alter von 91 Jahren verstorben. Oberbürgermeister Sebastian Wolf hebt in seinem Kondolenzschreiben an die Angehörigen hervor, dass Rudi Thudium als engagierter Bürger überaus anerkannt und geachtet gewesen sei.

Er sei sehr mit der Stadt verbunden gewesen und engagierte sich aktiv im Bereich der Städtepartnerschaften. Persönliche Beziehung haben er und seine Frau vor allem mit Waiblingens englischer Partnerstadt Devizes gepflegt. Auch nach seinem Ausscheiden aus den

kommunalen Gremien war Thudium am Geschehen und an der Entwicklung der Stadt Waiblingen und der Ortschaft Beinstein interessiert.

Der Verstorbene habe auf eine erfolgreiche Zeit ehrenamtlicher Tätigkeit zurückblicken können. Von 1984 bis 2004 hatte Thudium dem Gemeinderat der Stadt Waiblingen angehört und sich für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Außerdem war er von 1999 bis 2004 Mitglied des Ortschaftsrats Beinstein.

Sein Wirken wurde mit der Verdienstplakette der Stadt Waiblingen gewürdigt. Der Städtetag Baden-Württemberg verlieh Rudi Thudium in Anerkennung seiner 20-jährigen verdienstvol-

len ehrenamtlichen Tätigkeit im Gemeinderat das Verdienstabzeichen des Verbands in Silber.

Marianne Steinmeyer tot

Die ehemalige Leiterin der Kindertagesstätte Ringstraße in Neustadt Marianne Steinmeyer ist am Montag, 6. März, im Alter von 93 Jahren gestorben.

Die Verstorbene war 24 Jahre lang bei der Stadt Waiblingen beschäftigt und bis zu ihrem Ruhestand im Juni 1989 Leiterin der Kita Ringstraße. Mit großem Engagement habe sie sich um die ihr anvertrauten Kinder gekümmert und diese gefördert, betont der Oberbürger-

meister in seinem Kondolenzschreiben an die Hinterbliebenen.

Helga Lenz gestorben

Helga Lenz, Schulsekretärin an der Salier-Gemeinschaftsschule Waiblingen, ist am Donnerstag, 9. März 2023, im Alter von 64 Jahren völlig überraschend gestorben. Die seit dem Jahr 2015 bei der Stadt Waiblingen als Schulsekretärin tätige Mitarbeiterin war im Kollegium, bei der Lehrerschaft sowie bei den Schülerinnen und Schülern außerordentlich geschätzt und beliebt, schreibt der Oberbürgermeister in seinem Kondolenzbrief an die Familie.

Spannende Einblicke in Waiblinger Betriebe

Nächster Abendspaziergang am Mittwoch, 17. Mai

Drei örtliche Unternehmen zeigen am Mittwoch, 17. Mai 2023, was sie zu bieten haben. Beim nächsten Waiblinger Abendspaziergang können die teilnehmenden Kundinnen und Kunden die Waiblinger Firmen hautnah erleben und in einer entspannten Atmosphäre kennenlernen.

Nach Ladenschluss erfahren sie mehr über die Philosophie und die Arbeitsweise der einzelnen Betriebe. Die Unternehmen stellen sich den Fragen der Besucherinnen und Besucher und erzählen aus dem Nähkästchen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein unterhaltsamer und informativer Abend!

Die drei Gastgeber, „Ottos Traumwelt“, „Zeitungsv Verlag Waiblingen“ und „Quader12 Eventlocation mit der ADTV Tanzschule fun&dance“, berichten, was hinter den Kulissen passiert. Jeder Betrieb hat seine eigene Geschichte, die an diesem Abend im Mittelpunkt steht.

Der Abendspaziergang dauert etwa zweieinhalb Stunden. In dieser Zeit lernen die Anwesenden drei verschiedene Unternehmen kennen und haben die einmalige Möglichkeit, spannende Einblicke in die tägliche Arbeit zu bekommen. Da es sich bei den Gastgebern dieses Abendspaziergangs um größere Unternehmen handelt, nehmen nur drei Betriebe teil, damit genügend Zeit für einen informativen Austausch bleibt.

Los geht's um 19 Uhr

Los geht es um 19 Uhr an der Quader12 Eventlocation in der Max-Eyth-Straße 12 im Ameisenbühl. Nach einer kurzen Begrüßung werden zwei Gruppen gebildet mit maximal 25 Teilnehmern und der Abend kann beginnen. Beide Gruppen werden von Mitarbeitern der Wirtschaft, Tourismus und Marketing GmbH begleitet. Zum Abschluss treffen sich alle teilnehmenden Kunden und Gastgeber noch zu einem kleinen Umtrunk, um den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Tickets online buchen

Die Tickets können online unter www.waiblingen.de/Waiblinger-Abendspaziergang für 5 Euro erworben werden. Interessierte, die Schwierigkeiten bei der Online-Buchung haben, können sich an die Touristinformation Waiblingen, Scheuern gasse 4, Telefon 07151 5001-8321, wenden. Dort helfen die Mitarbeiterinnen gern weiter.



Duo auf dem Ostermarkt

Eine Tasse mit Vesperbrett im gleichen Dekor, ein solches Duo ist zum Oster-Preis von 9,90 Euro auf dem Ostermarkt am Sonntag, 26. März 2023, zu haben. Zugreifen kann man von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Foto: WTM

Kreativ an Hegnachs Osterbrunnen

Fleißige Hände willkommen!

Der Osterbrunnen am Rathaus Hegnach soll mit der Frühlingssonne um die Wette strahlen, dies wünschen sich die Hegnacher Landfrauen, die am Freitag, 31. März, und am Samstag, 1. April 2023, jeweils von 10 Uhr an zum Binden von Girlanden einladen. Ebenso willkommen sind Grüngutspenden; diese können von 28. März an in die Gitterbox auf dem Rathausplatz eingeworfen werden. Gefragt sind beispielsweise Thuja, Eibe oder Efeu.

► Informationen unter Telefon 55159.

Durch ein buntes Rosenmeer laufen und hinter die Kulissen blicken

Fünf Hofführungen von April bis September 2023: jetzt online buchen

Die Wirtschaft Tourismus Marketing GmbH organisiert im Zusammenhang mit dem Wochenmarkt gemeinsam mit einigen Beschickern fünf Hofführungen 2023. Von April bis September können Interessierte bei den lokalen Erzeugern vorbeischauen und Wissenswertes erfahren sowie Köstlichkeiten vor Ort genießen.

Fellbacher Schnittrosen I Freitag, 28. April

Mit der ersten Führung geht es am Freitag, 28. April 2023. los. Gemeinsam mit Peter Schwarzkopf von den Fellbacher Schnittrosen haben Interessierte die seltene Gelegenheit, einen Einblick in die Aufzucht der insgesamt 150 verschiedenen Rosensorten zu ergattern. Auf 25 000 Quadratmetern züchtet Schwarzkopf Schnittrosen seit inzwischen 30 Jahren. Während der zweistündigen Tour berichtet er über die lokale Aufzucht und der Profi gibt zahlreiche Pflege- und Rückschnitttipps.

• Uhrzeit: 15 Uhr, Dauer: 1,5 bis 2 Std.

• Treffpunkt: Fellbacher Schnittrosen, Stuttgarter Straße 115, 70734 Fellbach

• Preis p. P.: 5 €

Tickets können nur direkt über die Touristinformation online gebucht werden. Eine Teilnahme ist ausschließlich mit einem vorher gebuchten Ticket möglich: www.waiblingen.de/

wochenmarkt/Hoffuehrungen

Von Mai 2023 an folgen dann weitere vier Führungen, die schon jetzt buchbar sind:

Hofmarkt Schmid I Mittwoch, 17. Mai und 13. September

Wo und wie wächst ihre Lieblingsbeere? Was ist der Unterschied zwischen einer Sommer- und einer Winterhimbeere? Wo wachsen die Salate, die es nur auf dem Waiblinger Wochenmarkt gibt? All dies erfahren die Teilnehmenden bei der Hofführung des Hofmarktes Schmid. Mehr als 20 verschiedene Gemüse- und acht verschiedene Obst- und Beerensorten reifen direkt vor Ort. Übrigens: Frische und Qualität können probiert werden.

• Uhrzeit: 17 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

• Treffpunkt: Hofmarkt Schmid, Untere Luß 1, 71334 Waiblingen

• Preis p. P.: 5 €

Käslädle Bittenfeld I Dienstag, 27. Juni

Sie werden gerührt, geformt und reifen lange - und das direkt in Bittenfeld. Die Demeter Käseerei stellt seit knapp 30 Jahren feine Käsespezialitäten nach alten Rezepten her. Bei der Führung erfahren die Gäste viel über die Produktion der einzelnen Sorten und über die Tradition des „Käslädle Bittenfeld“. Nach der Besichtigung gibt es für alle ein kleines „Käsvesper“.

• Uhrzeit: 16 Uhr, Dauer: 1,5 bis 2 Std.

• Treffpunkt: Römerstrasse 36, 71336 WN-Bittenfeld, Preis p. P.: 10 €

Weinbergtour Medinger I Samstag, 9. September

Der Waiblinger Wochenmarkt-Standbetreiber Christian Mediniger nimmt die Teilnehmer mit auf eine Reise durch die Weinberge; die Tour führt in die Nachbargemeinde Kernen-Stetten. Die Weingüter Beurer aus Kernen-Stetten und Mödinger aus Strümpfelbach warten mit einer kleinen Kostprobe auf das Publikum. Bei der herbstlichen Wanderung wird Wissenswertes zu den verschiedenen Rebsorten mitge-

teilt, zu den Besonderheiten sowie zum Ablauf der Traubenlese und den weiteren Schritten der Erzeugung bis zum fertigen edlen Tropfen. Die Tour startet und endet an der Glockenkeller in Stetten.

• Uhrzeit: 17 Uhr, Dauer: 2,5 bis 3 Std.

• Treffpunkt: Glockenkeller Stetten, Hindenburgstraße 43, 71934 Kernen

• Preis p.P.: 15 €

Die Teilnehmerzahl für die Hofführungen ist begrenzt.



Ostermarkt: Der Frühling kommt nach Waiblingen!

Mit Krämermarkt von 11 Uhr bis 17.30 Uhr und verkaufsoffenem Sonntag von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr



Schön Dekoratives.

dividuelle Keramik-Mandala, selbst hergestellte Seifen, kleine Accessoires, selbstgenähte Textilprodukte, Töpferkunst und jeder Menge weiteres Kunsthandwerk wird man direkt auf Ostern eingestimmt.

Bei der Auswahl der Stände wurde viel Wert auf Qualität, Handarbeit und Regionalität gelegt. Einige neue Stände ziehen an diesem Tag in die Waiblinger Gassen ein.

Fitness & Tanz

Der Themenbereich zwischen der Marktgarage und dem Beinsteiner Tor wird vor allem Kinder, Tanz- und Fitnessbegeisterte erfreuen. In diesem Abschnitt dreht sich alles ums Spielen, Tanzen, Fitness und vor allem um aktiven Spaß. Die Anbieter aus Waiblingen stellen sich nicht nur vor, sondern laden direkt zum Mitmachen ein.

Der VfL Waiblingen wird sich dieses Jahr zum ersten Mal auf dem Ostermarkt präsentieren und zum Mitmachen einladen. Es wird geboxt und trainiert.

Zu diesen Uhrzeiten gibt es folgende Angebote:

- um 12 Uhr FitnessMix
- um 13 Uhr BodyFit
- um 14 Uhr Bauch, Beine, Po
- um 15 Uhr FitnessMix
- um 16 Uhr BodyFit

Die Tanzschulen Contemp Dance Center und ADTV-Tanzschule fun&dance zeigen eine Bandbreite ihres Könnens direkt auf dem Marktgelände in der Kurzen und Langen Straße. Sie haben verschiedene Choreographien mit ihren Schülern einstudiert und sich auch ein Mitmachprogramm ausgedacht.

Aufführungen der Tanzschulen

Lange Straße 15: Contemp Dance Center

Programmaufführungen: um 13 Uhr und 14 Uhr

• Bewegungsspiele

• Tanzworkshops

• Luftballons

• Gewinnspielen uvm.

Kurze Straße: ADTV-Tanzschule fun&dance

Tanzaufführungen

- um 12.30 Uhr Agilando
- um 13.30 Uhr Kindertanz und Kinderballett
- um 14.30 Uhr Kinder-HipHop
- um 15.30 Uhr HipHop Juniors
- um 16.30 Uhr Line Dance

Spielstraße

Das Spielmobil und die Jugendfarm werden die untere Lange Straße in eine große Spielstraße verwandeln. Von 12 Uhr bis 16 Uhr gilt hier das Motto: Spiel, Spaß & Spannung. Das Kinderkarussell steht bei der Querspange.

Food Bereich

Die verschiedenen Gastronomiestände bieten Leckereien zwischen dem Marktdreieck und dem Rathausplatz. „Das Food-Areal erfreute sich schon bei den vergangenen beiden Märkten an großer Beliebtheit. Eine Vielfalt an Essensangeboten lockt. Für jeden ist etwas dabei und die Besucherinnen und Besucher verlassen den Markt bestimmt nicht mit leerem Magen“, ist Böhmler überzeugt.

Die Besucher finden alles, was lecker ist und satt macht: von der klassischen Wurst mit Pommes, über leckere Falafel und Maultaschen in sämtlichen Variationen sowie vegane/vegetarische Burger bis hin zu Pullpork, türkischen und afrikanischen Speisen reicht die Auswahl. Wer den Drang auf Süßen stillen möchte, sollte

unbedingt die Bubble-Waffeln, Churros und die französischen Nachspeisen probieren.

Mobilität

Der Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) bietet allen Fahrradbegeisterten die Möglichkeit, ihre Fahrräder zu codieren und stellt einen Dunkeltunnel für die Besucher auf. Denn viele gestohlene Fahrräder finden ihren Besitzer aufgrund fehlender Zuordnung nicht wieder.

Wer sein Fahrrad codieren lassen möchte, sollte seinen Besitznachweis nicht vergessen, denn nur dann ist dies möglich. Wo? Auf dem Alten Postplatz direkt vor der Kreissparkasse. Wer noch ein Fahrrad sucht und nachhaltig einkaufen will, hat die Möglichkeit, eines bei der Gebrauch-Fahrradbörse zu ergattern. Kaufen, verkaufen oder tauschen – getreu nach diesem Motto bietet Zweirad Seeger in der Schmidener Straße von 11 Uhr bis 17 Uhr eine private Gebrauch-Fahrradbörse an.

Krämermarkt

Auch dort dreht sich alles um Krämermarktprodukte. Von diversen Haushaltswaren, Leder-gürteln, hübschen Holzschalen, Gemüsehobeln über medizinischen Instrumenten bis hin zur Strickmode, Schal und Mützen – alles, was das Krämerherz begehrt, wird angeboten. Die Gäste treffen viele altbekannte Gesichter von den vorherigen Oster- und Martinimärkten mit ihrer Qualitätsware wieder. Direkt daneben: das Kinderkarussell.

Verkaufsoffener Sonntag

von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Waiblinger Geschäfte laden die Besucher zum Bummeln ein und haben besondere Einkaufsaktionen geplant. Ob Popcorn bei Optik Binder, Gasluftballons bei der Telekom oder leckere Käseteller mit passenden Weinen bei La Wein im Rosenladen, ein Begrüßungsgeschenk bei Fromm Fashion in der Lange Straße – es gibt an diesem Tag viele Möglichkeiten und Gründe die Geschäfte zu besuchen.

Auch die Touristinformation in der Scheuern-gasse hat am verkaufsoffenen Sonntag von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Musikkarten können zum Aktionspreis erworben werden. Beim Kauf von zwei Tickets werden insgesamt 50 Euro gespart. Auch das beliebte Osterkörbchen und weitere verschiedene Waiblinger



Dekorativ Schönes.

Fotos: WTM

Souvenirs sind an diesem Tag zu einem Sonderpreis erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Buspanderverkehr

Ein kostenloser Buspanderverkehr bringt die Gäste bequem in die Stadt: der Busshuttle kehrt von 10.45 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Strecke Rundsportthalle, Stadtmittel und Ameisenbühl sowie Waiblinger Tor. Der Fahrplan ist auf der Homepage der Stadt zu finden.

Umleitungen, Sperrungen

Einige Buslinien werden aufgrund des Ostermarkts umgeleitet. Die aktuellen Aushänge sollten beachtet werden. Wegen des Ostermarkts ist außerdem die Zufahrt für die Bewohner am Hochwachturm, Zehnthof, Pfarrgasse, Lange- und Kurze Straße sowie die Benutzung der Stell- und Parkplätze im Marktbereich erst wieder von 20 Uhr an möglich.

Unter Vorlage des Personalausweises erhalten Anwohner bei der Touristinformation ein Ausfahrticket für die örtlichen Tiefgaragen.

Informationen zum Ostermarkt auch im Internet unter www.waiblingen.de/ostermarkt sowie auf den Social Media-Kanälen Facebook und Instagram des „waiblingenstadtportals“.



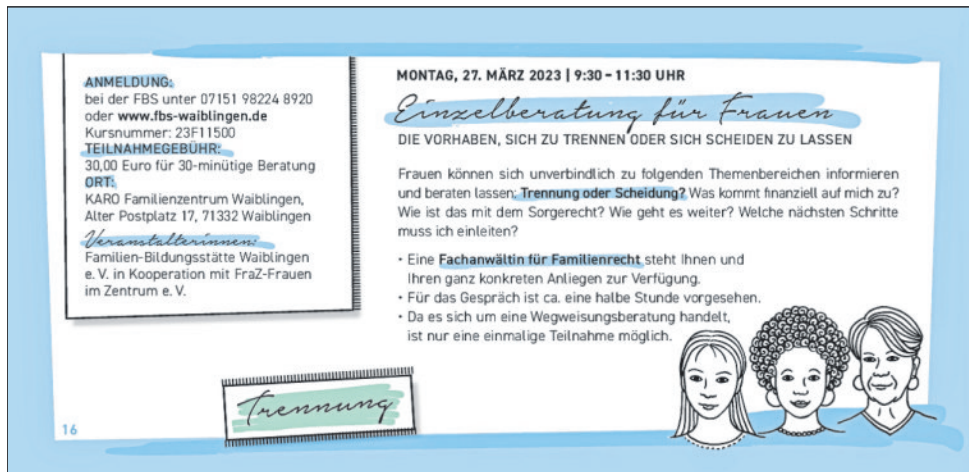
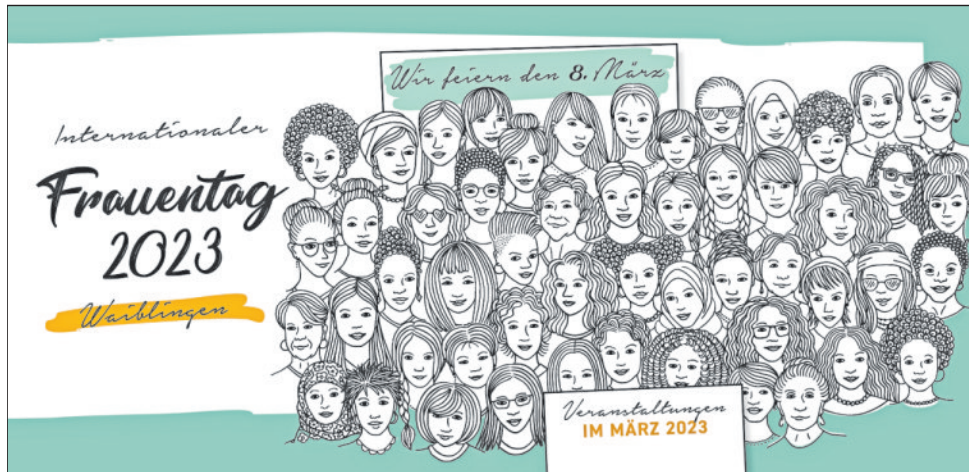
Bunte Vielfalt: die ersten Frühjahrsblumen.

Unabhängigkeit – wie unabhängig sind wir eigentlich??

Weitere Veranstaltungen rund um den Frauentag am 8. März

Die Veranstaltungsreihe zum Internationalen Frauentag geht mit spannenden Angeboten

weiter. Das gesamte Programmheft ist unter www.waiblingen.de abrufbar.



Gemeinsam am Kochtopf

Sprachcafé kulinarisch dabei

Die Begegnungen am Kochtopf sind eine kulinarische Reise, wie sie die Frauen des Sprachcafés am Mittwoch, 29. März 2023, von 18 Uhr bis 22 Uhr unternehmen. Normalerweise treffen sich die Teilnehmerinnen, um miteinander deutsch zu reden und deutsch zu lernen. An diesem Abend sollen aber vor allem das gemeinsame Kochen und das Kennenlernen von Speisen aus den Herkunftsländern der Frauen im Mittelpunkt stehen. Alle Frauen, die gerne gemeinsam kochen und dabei neue Gerichte

kennenlernen möchten, sind herzlich eingeladen, unter der Leitung von Beate Fischer beim Kochereignis in der Familienbildungsstätte, KARO Familienzentrum, Alter Postplatz, mitzumachen.

Die Kursgebühr beträgt zehn Euro, in der Gebühr sind alle Kosten für Lebensmittel enthalten.

Anmeldung telefonisch bei der Familienbildungsstätte oder per E-Mail.

☎ 07151 982248920 oder info@fbs-waiblingen.de

Eine lohnende Sache!

Der Besuch auf dem Wochenmarkt

Vom Vesperteller über Radieschen und Käse bis hin zu selbstgemachtem Börek und einem Gesundheitsset kann sich die Kundschaft über neue Angebote auf dem Waiblinger Wochenmarkt freuen. Sie gelten in der Zeit von Samstag, 25. März, bis Mittwoch, 12. April 2023.

Wer sich inspirieren lassen und dabei sparen möchte, ist genau richtig auf dem Wochenmarkt.

Einen ersten Überblick gibt es wie folgt:

Kleeblatt	
Spinat mit Käse Börek	3 Stk. 7,50 €
Bittenfelder Hofkäse	
Tiroler Bergkäse „Der Kaiser“	100 g 2,00 €
Forellenhof J. Rieker	
Vesperteller „von Allem etwas“: Räuchermix aus Regenbogenforelle, Saibling, Lachsforelle	100 g 4,99 €
Kaviar von der eigenen Lachsforelle	75 g 5,90 €
Hofmarkt Schmid	
Deutsche Radieschen, großer Bund	Bd. 1,30 €

Deutsche Frühlingszwiebeln, großer Bund	Bd. 1,40 €
Käse Widmann	
Schweizer Hütten-Zauber, würziger Berg-Schnittkäse Rahmstufe	100g 2,59 €
Kloster Untermarchtal	
Laugenhörnchen	Stk. 0,75 €
Leberwurst mit Bärlauch	kg 10,00 €
Obst- und Weinbau Medinger	
Blühzweige für Ostern	Bd. 4,50 €
Querbeet	
Eigener Anbau: Rote Bete und Ringelbete	kg 2,00 €

Staiger	
Bundzwiebel deutsch	Bd. 1,20 €
Wildkräutersalat mit essbaren Blüten	Schale 3,90 €

BeNaPro	
Gesundheitspaket Ingwer & Kurkuma 3er-Set Vorteilspack (Gewürzmischung, Shot, Tee)	Set 19,90 €

Die aktuellen Angebote können auch auf der Homepage abgerufen werden.

☞ www.waiblingen.de/wochenmarkt/angebote



„Pontos: die ewige Heimat“

Fotoschau im Kameralamt

„Pontos: Die ewige Heimat“ heißt die Schau mit Aufnahmen des Fotografen Kostas Alexandridis, die von Samstag, 25. März 2023, Vernissage um 19 Uhr, bis 2. April in der Galerie im Kameralamt, Lange Straße 40, ausgestellt sind. Der Künstler nimmt die Besucher mit auf eine Zeitreise, die in der Mythologie und der Argonautensage beginnt und mit aktuellen Fotos aus dem Pontos-Gebiet endet.

Der geschichtliche Hintergrund: 1923 mussten die Pontos-Griechen im Rahmen des Vertrages von Lausanne nach Griechenland zwangsumsiedeln. Heimat war für diese Menschen trotzdem der Ort wo sie geboren wurden, wo sie ihre Kinder großgezogen hatten und ihre Familie gründeten. 100 Jahre sind nun vergangen und das Gebiet des Pontos wird immer noch, von der mittlerweile dritten und vierten Flüchtlingsgeneration, als „Heimat“ gehalten.

Öffnungszeiten: Mittwoch von 10 Uhr bis 13 Uhr; Samstag und Sonntag von 11 Uhr bis 17 Uhr.

„Die Küchenbrigade“

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 5. April 2023, um 20 Uhr den Film „Die Küchenbrigade“.

Die begnadete wie streitbare Köchin Cathy Marie ist Sous-Chefin in einem Sternelokal und kurz davor, ihren Traum eines eigenen Restaurants zu verwirklichen. Doch dann legt sie sich einmal zu viel mit ihrer Chefin an und ist plötzlich ohne Job und in ersten finanziellen Schwierigkeiten. Eine Anstellung auf ihrem Niveau zu finden erweist sich als aussichtslos und sie ist mit fast 40 Jahren gezwungen zu nehmen, was da ist: Kantinenköchin in einem Heim für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und gerät damit in eine kulinarische Hölle: Dosenravioli, Mikrowelle und eine ahnungslose, allerdings hochmotivierte Küchenbrigade aus Heimbewohnern. Ihr Traum scheint in weite Ferne gerückt.

Komödie Frankreich 2021. Laufzeit: 97 Minuten. Freiwillige Selbstkontrolle: von sechs Jahren an.

Kooperation mit Netzwerk Asyl Waiblingen. Eintritt: 6 Euro. Reservierung: Ticket-Online waiblingen.traumpalast.de/spezial oder unter Telefon 55090770 sowie an der Abendkasse.



Künftig samstags Kaffeespezialitäten auf dem dem Wochenmarkt. Foto: Turan-Öztürk

Kaffee Liebhaber aufgepasst!

Zuwachs auf dem Wochenmarkt

Es gibt ein neues Gesicht auf dem Waiblinger Wochenmarkt. Kunden, welche explizit nach einem guten Kaffee auf dem Markt suchen, werden sich freuen.

Vedat Öztürk und seine Frau Cansu Turan-Öztürk kommen aus Nürtingen und wagen Mitte 30 beruflich einen neuen Schritt. Die beiden sind Kaffee Liebhaber und verwirklichen sich ihren Traum, selbst Kaffee anzubieten und dafür haben sie sich eine mobile Kaffeebar gekauft.

Zunächst sind sie erst einmal samstags vor Ort; das Paar will aber bald möglichst auch mittwochs in Waiblingen präsent sein. Ihr Stand steht direkt vor der Buchhandlung Osian-der.

Sie bieten mit einer italienischen Siebträgermaschine von La Cimbali nicht nur Café Crema, sondern auch Espresso, Cappuccino, Latte Macchiato, Flat White, heiße Schokolade und Tee an – mit Milch oder auch Milchersatz wie Hafermilch.

Zum Kaffee überraschen sie mit abwechselnd süßen Leckereien wie leckeren Franzbrötchen, französischen Tartelettes, veganen Muffins oder auch mit Kuchen.

Bahnstrecken teilweise gesperrt

Digitaler Knoten Stuttgart

Der von der Bahn geplante umfangreiche Kabeltiefbau für den Digitalen Knoten erfordert von 21. April bis Ende Juli mehrwöchige Sperrungen im Bereich von Bad Cannstatt bis Waiblingen. Im Herbst werden Sperrungen im Raum Stuttgart-Vaihingen, Flughafen und Böblingen unvermeidlich sein. Ersatzangebote für Reisende werden rechtzeitig bekanntgegeben. Diese Maßnahmen sind nicht unter rollendem Rad möglich. Betroffen sind Fern- und Regionalzüge (von und nach Tübingen/von und nach Ulm) sowie S-Bahnen (Rems und Murr) und der Güterverkehr.

Im Bereich Waiblingen/Bad Cannstatt müssen für die Digitalisierung rund 1 200 Kilometer Kabel verlegt werden, zudem sind mehr als 70 neue Kabelquerungen unter Gleisen und in Bahnhöfen zu bauen. Auch im Bereich Stuttgart-Vaihingen, Flughafen und Böblingen sind u. a. Kabelarbeiten im Gleisbereich erforderlich. Deshalb sind zusätzlich zur bekannten Sperrung der S-Bahn-Stammstrecke während der Sommerferien mehrwöchige vor- und nachgelagerte Teil- und Vollsperrungen unvermeidbar: 14 Wochen in unterschiedlichen Phasen zwischen dem 21. April und 29. Juli im Bereich Bad Cannstatt/Waiblingen sowie elf Wochen nach Sperrung der Stammstrecke in unterschiedlichen Phasen auf den Strecken Rohr-Flughafen-Filderstadt sowie Stuttgart-Vaihingen-Böblingen zwischen November und Anfang Dezember.

Da zur Inbetriebnahme des Digitalen Knotens Stuttgart noch nicht alle Fahrzeuge, beispielsweise im Güterverkehr, digital ausgerüstet sein werden, kann bei diesem Pilotprojekt bei der Digitalisierung bestehender Strecken noch nicht auf den Bau von Signalen verzichtet werden. Diese Doppelausrüstung führt zu einem enormen Mehraufwand bei der Verkabelung. Beim „Digitalen Knoten Stuttgart“ werden sämtliche Strecken des Projekts Stuttgart 21 sowie große Teile des S-Bahn-Netzes der Region Stuttgart mit ETCS (European Train Control System) mit digitalen Stellwerken und automatisiertem Zugbetrieb ausgestattet. Stuttgart 21 leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Digitalisierung des Schienennetzes, mit der deutschlandweit die Kapazität um mindestens 20 Prozent gesteigert und die Qualität verbessert werden soll. Somit bekommt Stuttgart als erste Region Deutschlands einen Schienenknoten, der mit moderner digitaler Zugsicherungs- und Stellwerkstechnologie ausgerüstet ist.

Straßenabläufe werden gereinigt

Bis Mitte April

Die Straßenabläufe, etwa 10 000 Stück, werden bis voraussichtlich Freitag, 14. April 2023, entlang der Straßen und Plätze im Zuständigkeitsbereich der Stadt Waiblingen im gesamten Stadtgebiet gereinigt. Mit dem Leeren und Säubern der Schmutzfänger der Sinkkästen wurde eine Fremdfirma beauftragt. Vor allem mit Blick auf verstärkt auftretende Starkregen ist die Reinigung der Straßeneinläufe ein wichtiges Thema. In der Innenstadt und in den Wohnstraßen kann das maschinelle Reinigen der Abläufe wegen parkender Fahrzeuge behindert werden. Damit alle Straßenabläufe zugänglich sind und gereinigt werden können, bittet die Abteilung Straßen und Brücken der Stadt Waiblingen, in dem genannten Zeitraum nicht über Sinkkästen und anderen Straßenabläufen zu parken. Damit gewährleistet werden kann, dass die Straßenabläufe gereinigt werden können und das Niederschlagswasser ordnungsgemäß abfließt und es in den jeweiligen Straßen nicht zu Überflutungen kommt.

Bushaltestellen werden barrierefrei umgebaut

In der Endersbacher Straße

Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen „Endersbacher Straße“ in Beinstein in beide Richtungen hat begonnen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich etwa sechs Wochen. In diesem Zusammenhang wird außerdem der Fahrbahnbelaag erneuert und die Mittelinsel an der Einmündung Endersbacher Straße/Waiblinger Straße versetzt und neu begrünt. Im Verlauf der Bauarbeiten wird für die Dauer eines Bauabschnitts der Verkehr durch die Rathausstraße umgeleitet.

Die Busse der Linie 204 können die Haltestellen Endersbacher Straße und Rathaus in beiden Richtungen sowie die Haltestelle Mühlweg in Richtung Waiblingen je nach Baufortschritt nicht anfahren.

Die Busse fahren wie folgt: in Richtung Quellenstraße und Endersbach werden die Haltestellen Rathaus und Endersbacher Straße nicht bedient; in Richtung Hausweinberg wird an allen Haltestellen regulär gestoppt; in Richtung Waiblingen von Endersbach und Quellenstraße kommend entfallen die Haltestellen Endersbacher Straße, Rathaus und Mühlweg; in Richtung Waiblingen vom Hausweinberg kommend werden alle Haltestellen regulär bedient. In der Waiblinger Straße werden auf Höhe der Einmündung Endersbacher Straße Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Schienenverkehrslärm bewerten

Öffentlichkeit kann sich beteiligen

Insgesamt sechs Wochen, bis zum 24. April 2023, hat die Öffentlichkeit die Gelegenheit, an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes mitzuwirken und sich zu ihren Lärmproblemen zu äußern. Die Lärmaktionsplanung sieht zwei Beteiligungsphasen vor. In der ersten Phase können die Teilnehmenden über eine interaktive Kartenanwendung einen Ort angeben, an dem sie sich durch Schienenverkehrslärm gestört fühlen. Zu jedem benannten Ort können die Mitwirkenden dann verschiedene Aussagen zur Lärmsituation treffen. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet. Die zweite Phase ist Ende des Jahres 2023 geplant. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf des Lärmaktionsplanes bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

Teilausfälle auf der S2

Von 26. März bis 25. April

Mit Teilausfällen auf der Linie S2 zwischen Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt muss von Sonntag, 26. März 2023, bis Dienstag, 25. April, gerechnet werden. Die S-Bahnlinie 2 verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Schorndorf und Vaihingen; zwischen Vaihingen und Filderstadt verkehren Busse. Konkret betroffen sind folgende Zeiträume: Sonntag, 26., bis Dienstag, 28. März; Sonntag, 2., bis Dienstag, 4. April; Sonntag, 9., bis Dienstag, 11. April; Sonntag, 16., bis Dienstag, 18. April; Sonntag, 23., bis Dienstag, 25. April, jeweils von 23 Uhr bis 5 Uhr. Aufgrund von weiteren Baumaßnahmen kommt es im Gesamtzeitraum auch auf anderen Abschnitten der Linie S2 zu Fahrplanabweichungen.

Änderungen bei der S3

Bei der S-Bahnlinie 3 kommt es am Montag, 27. März, 3., 17. und 24. April jeweils von 23 Uhr bis Mitternacht zu Änderungen; sie verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen Backnang und Vaihingen. Zwischen Vaihingen und Filderstadt verkehrt Ersatzverkehr mit Bussen. An Ostermontag, 10. April, ist die S3, Abfahrt in Winnenden um 3.20 Uhr, nur bis Vaihingen im Einsatz, bis Filderstadt verkehrt Ersatzverkehr.



Dieses Mal: Schüler aus der französischen Partnerstadt zu Gast

Nach Gästen aus dem französischen Montauban hat Oberbürgermeister Sebastian Wolf am Montag, 20. März 2023, Schülerinnen und Schüler direkt aus Waiblingens Partnerstadt Mayenne in Frankreich im Ratssaal des Rathauses willkommen geheißen. Der Austausch zwischen dem Staufer-Gymnasium und dem Collège Jules Ferry besteht schon seit vielen Jahren und wurde jährlich regelmäßig umgesetzt.

Nach dreijähriger Corona-Pause machten sich am vergangenen Sonntag 14 Schülerinnen und Schüler samt ihren Lehrerinnen Cathérine Le Gal und Valérie Mesnage auf den Weg nach Waiblingen, wo die Gruppe von den Gastgebern auf dem Schulparkplatz des Staufer-Gymnasiums empfangen wurde. Am Wochenbeginn begrüßte Schulleiter Bernhard Losch die Gruppe bei einem gemeinsamen Frühstück. Im

Anschluss erkundeten die jungen Leute gemeinsam mit ihren deutschen Austauschpartnern und den Begleitlehrerinnen Stephanie Vogel und Sylvia Chrysakopoulos die Stadt auf dem Weg zum Rathaus. An den verbleibenden Tagen steht noch reichlich Abwechslung auf dem Programm, bei dem die Jugendlichen auch die Region ein bisschen kennenlernen können.

Foto: List

Earth Hour 2023: Gemeinsam für mehr Klimaschutz – trotz Krise!

Am 25. März ein Zeichen setzen

Earth Hour, die Stunde der Erde, ist gerade in Krisenzeiten wichtiger symbolischer Moment. Auch die Stadt Waiblingen setzt ein Zeichen für mehr Klimaschutz. Der WWF ruft alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 25. März 2023, zum Mitmachen auf!

Die Stadt Waiblingen folgt dieses Jahr wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und unterstützt die Earth Hour, die Stunde der Erde. Traditionell wird bei der Earth Hour die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden und/oder Denkmälern für eine Stunde ausgeschaltet. Aufgrund der Energiekrise bleiben in Waiblingen schon seit April 2022 die Lichter aus, was jedoch kein Grund ist, die Stunde der Erde nicht zu begehen. Baubürgermeister Dieter Schienmann erklärt: „Um Energie zu sparen, haben wir unsere Wahrzeichen schon länger nicht mehr beleuchtet. Dennoch ist es uns ein großes Anliegen, die Earth Hour auch in diesem Jahr zu unterstützen und gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.“ Schienmann ruft daher die Waiblinger Bürgerinnen und Bürger auf, mitzumachen: „Nach einem Jahr mit extremen Wetterereignissen, einer Energiekrise und sich ändernden politischen Prioritäten ist die Earth Hour 2023 ein wichtiger Moment, um unsere Unterstützung für ambitionierten Klimaschutz zu zeigen.“ Ob von zuhause oder unterwegs, ob analog oder digital – der WWF lädt ein, bei der Earth Hour 2023 mitzumachen und sich auf www.wwf.de/earth-hour anzumelden.

In Deutschland steht die weltweite Aktion auch 2023 im Zeichen des Klimaschutzes. Wenn es in diesem Jahrzehnt nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5 Grad zu begrenzen, drohen Mensch und Natur katastrophale Konsequenzen: Waldbrände, Dürren und Überflutungen werden häufiger und heftiger. Lebensräume werden zerstört, Arten sterben aus. Dieses Jahrzehnt und diese Legislaturperiode werden darüber entscheiden, ob wir die Klimakrise noch auf ein kontrollierbares Maß beschränken können. Die Earth Hour des WWF gibt es dieses Jahr bereits zum 17. Mal. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney.

Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen rund 7 000 Kommunen teil. In Deutschland endete die Earth Hour 2022 mit einer Rekordbeteiligung von 663 Kommunen..

Gesundheitswanderung

Jetzt online buchen

Die WTM lädt am Freitag, 31. März 2023, von 16 Uhr bis 18 Uhr zur Gesundheitswanderung ein. Ziel des Kurses ist es, Freude an der Bewegung in der Natur zu wecken und gleichzeitig Spaß an leichtem Körpertraining zu haben. Viele der erlernten Übungen können direkt in den Alltag integriert werden. Buchungen sind online über die städtische Homepage www.waiblingen.de möglich.

Hilfe für hungrige Bienen

Futter aus dem Automaten

Der Waiblinger Imkerverein hat auf dem Gelände an der Talau, am Alvarium, einen Bienenfutterautomaten installiert, damit die emsigen Insekten auch nach der Obstblüte nicht hungern müssen. Denn die „Trachtlücke“, wie die Fachleute das Defizit für die Bienen nennen, kann mit Blüten in Hausgärten, Parks, Kleingärten und sogar auf Balkonen geschlossen werden. Das Saatgut, das es idealerweise für bienenfreundliche Pflanzen braucht, hält nun der ehemalige Kaugummiautomat bereit. Nach Einwurf von 50 Cent – zum Selbstkostenpreis – können die Kapseln aus dem Automaten entnommen werden. Nachdem der Samen im Garten oder an sonstigen geeigneten Orten ausge-

sät wurde, können die leeren Kapseln in ein neben dem Automaten angebrachten Rückgabefäß geworfen werden.

Die Kapseln werden anschließend in einer sozialtherapeutischen Werkstatt neu befüllt, so dass kein Kunststoffabfall entsteht. Eine Pflanzanleitung liegt bei. Das Saatgut reicht für etwa zwei Quadratmeter. Während für Honigbienvölker eine solche Fläche eher bescheiden ist, kann sie für Wildbienen ein lebensrettender Trittstein bei der Nahrungssuche sein. Viele ihrer Arten sind sehr klein und können keine weiten Strecken fliegen. Die meist einzeln lebenden Wildbienen sind bei der Nahrung außerdem oft sehr wählerisch, weshalb ihnen eine blühende Vielfalt das Leben retten kann.



Thomas Lorenz, Vorstandsmitglied im Bezirksimkerverein Waiblingen, hat den Dreh raus, die Samenkapsel kommt ganz einfach aus dem Kaugummiautomaten. Foto: privat

„klimafit“, lokal informiert

Weiterbildung im Klimaschutz

Die Klimakrise ist ein globales Problem, das sich regional ganz unterschiedlich auswirkt. Die vhs Unteres Remstal bietet von 4. April 2023 an den Kurs: „klimafit – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?“, entwickelt vom WWF Deutschland und dem Helmholtz-Verbund/Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM). An sechs Kursabenden gibt es Informationen über die Ursachen und Folgen des Klimawandels und wie er sich vor der eigenen Haustür auswirkt. Das kommunale Klimaschutzkonzept wird vorgestellt und erläutert, welche Möglichkeiten es gibt, sich mit engagierten Mitbürgern und Mitbürgerinnen für den Klimaschutz einzusetzen. Das Programm: 4. April – Grundlagen des Klimawandels und Einführung in die kommunale Herausforderung (Präsenz); 19. April – Ursachen des Klimawandels und Klimaschutz auf kommunaler Ebene (Präsenz); 25. April – Expertendialog mit führenden Klimaforscherinnen und -forschern (online); 10. Mai – Regionale Folgen des Klimawandels und was kann ich selbst tun? (Präsenz); 23. Mai – Expertentipps zu Energie, Mobilität und Ernährung (online); 14. Juni – Klimaanpassung, wie geht das? Zertifikatsverleihung (Präsenz). Informationen zum Kursformat unter www.vhs-unteres-remstal.de unter dem Stichwort „klimafit“.

KUNST UND KULTUR

Virtuos an der Geige: Daniel Hope kommt ins Haus

Bürgerzentrum Waiblingen

Werke von Diego Ortiz, Georg Friedrich Händel, Andrea Falconieri, Johann Paul von Westhoff, Antonio Vivaldi, sie sind Teil des Programms „AIR – A Baroque Journey“ von Daniel Hope und seinem Ensemble. Der Geigenvirtuose gastiert am Freitag, 21. April 2023, um 20 Uhr zum zweiten Mal in Waiblingen: nach dem umjubelten Open-Air-Konzert beim Waiblinger Kultursommer 2021 tritt er nun im Konzertsaal im Bürgerzentrum auf.

Ausgehend von den ersten Exemplaren aus der Werkstatt des norditalienischen Geigenbauers

Andrea Amati ist die nicht nur klangschöne, sondern auch außergewöhnlich formschöne Violine in einer Art Triumphzug durch die europäische Musikgeschichte gezogen.

Daniel Hope hat sich auf eine Spurensuche begeben und vollzieht den Weg der Geige quer durch die Barockgeschichte nach: „Mein Programm ‚Air‘ mischt die einfachsten und zum Teil ursprünglichsten Formen der Tanzmusik mit den anspruchsvollsten und revolutionärsten Kompositionen der Zeit“, so Hope. Das Publikum nimmt er anhand seines Instruments und seiner Moderation auf charmante Weise mit auf eine musikalische Entdeckungsreise.

Daniel Hope ist seit 30 Jahren auf den Bühnen der Welt als Solist zu erleben. Seit 2016 ist er Music Director des Zürcher Kammerorchesters, 2018 übernahm er dieselbe Position des in

San Francisco ansässigen New Century Chamber Orchestra. 2019 wurde Hope Künstlerischer Leiter der Frauenkirche Dresden, seit 2020 ist er zudem Präsident des Bonner Beethovenhauses. Er ist Träger des Verdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland und Preisträger des Europäischen Kulturpreises 2015. Hope lebt in Berlin und spielt die „Ex-Lipinski Guarneri del Gesù“ von 1742.

Karten an den üblichen Vorverkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Tel. 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Kartenpreise regulär: 38€ | 35€ | 32€ | 29€
Kartenpreise ermäßigt: 33€ | 30€ | 27€ | 24€
Veranstalterin: Stadt Waiblingen.

Kirchenkonzert

Musik in der Erhartskirche

Das Akkordeon-Orchester Hohenacker bittet am Sonntag, 26. März 2023, um 17 Uhr in die Erhartskirche Hohenacker zum Konzert. Das 1. Orchester des Vereins unter der Leitung von Hans-Günther Kölz, die Solistin Sabine Buran, Pia John (Gesang) sowie Jürgen Kölz am Klavier sorgen für ein abwechslungsreiches Programm. Dazu gehören u. a. Kompositionen klassische kirchliche Musik wie der Choral „Jesus bleibet meine Freude“ aus der Kantate 147 sowie das „Allegro aus der Sinfonia in B“ von Johann Christian Bach. Ebenso erklingt die „Illumination“, eine Interpretation des Dirigenten Kölz nach einer finnischen Volksweise sowie „Polarlichter“ und die Ballade „A Prayer for Freedom“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Wort und Musik zum Karfreitag

Markuspassion: Vorverkaufsstart

In der Reihe „Wort und Musik zum Karfreitag“ erklingt in der Michaelskirche an Karfreitag, 7. April 2023, um 19 Uhr die „Markuspassion“, die Reinhard Keiser (1674-1739) zugeschrieben wird. Überliefert wurde das Werk in einer Abschrift Johann Sebastian Bachs für eine Aufführung in Weimar 1713. Kartenpreise: 20 Euro, ermäßigt 14 Euro (Schüler und Studenten), nicht nummerierte 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Neu ist im Kartenvorverkauf der Onlineverkauf über „reservix“: www.reservix.de, (weiter mit dem Stichwort „Keiser“); Karten gibt es auch in der Touristinfo in der Scheuergasse sowie an der Abendkasse.

Präsentiert wird die Markuspassion von Eva Kleinheins (Sopran), Kathrin Koch (Alt), Andreas Weller (Tenor), Simon Amend (Bass) und der Michaelskantorei; sie werden vom Collegium Instrumentale Waiblingen begleitet, die Leitung hat Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler. Die Wortbeiträge kommen von Dekan Timmo Hertneck.



Die Vertigo Big Band gibt am Sonntag, 26. März, ihr Jahreskonzert im Bürgerzentrum. Foto: privat

Vertigo Big Band gibt Jahreskonzert

Karten im Vorverkauf zu haben

Eine der besten Big Bands im Rems-Murr Kreis gibt am Sonntag, 26. März 2023, von 19 Uhr an im Welfensaal des Bürgerzentrums, Saalöffnung 18.30 Uhr, sein Jahreskonzert. Die Vertigo Big Band, die Big Band des Städtischen Orchesters Waiblingen, präsentiert an diesem Abend Originalarrangements der großen Big Band-Arrangeure wie Count Basie, Stan Kenton u.a. erklingen lassen. Carolin Vorholts Stimme kann bei einigen Titeln von Ella Fitzgerald glänzen. Außerdem werden Solisten aus den Reihen der Band und Jürgen Bothner mit dem Tenorsaxophon zu hören sein. Karten zu 15 Euro, 8 Euro für Schüler und Studenten gibt es im Vorverkauf in der Touristinformation, Scheuergasse 4, sowie an der Abendkasse.

Es gilt die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültige Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Theater unterm Regenbogen

Kontakt: Lange Straße 32, direkt am Marktplatz, www.veit-utz-bross.de. Karten und Information: Tel. 905539 und im Internet.
Für Kinder von vier Jahren an und Erwachsene, Vorstellungsbeginn um 16 Uhr: „Kasper in Afrika“ am Samstag, 25., und am Sonntag, 26. März. – „Kasper in Amerika“ am Samstag, 1., und am Sonntag, 2. April.

Eintritt: Kinder 8 €, Erwachsene 10 €, für Familien und Kleingruppen 30 €. Das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet, ebenso die Cafeteria vor und nach der Vorstellung.

» www.veit-utz-bross.de.

Frühling im Forum Süd

Mit Naturmaterialien basteln

In geselliger Runde kreativ sein und Spaß haben, dies ist am Freitag, 24. März 2023, von 19 Uhr bis 21.30 Uhr und am Samstag, 25. März, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr im Forum Süd, Danziger Platz 36, möglich. Dann werden Oster- und Frühlingskränze sowie -gestecke gebunden und gestaltet. Mit vielen Naturmaterialien, wie Moose, Rinden, Zweige und kleine und große Schätze aus dem Wald, Eiern in verschiedenen Größen und Farbschattierungen nebst verschiedenen Frühlingsblühern wird der Frühling ins Haus geholt. Unkostenbeitrag: 12 Euro. Anmeldung telefonisch unter 5001-2693 oder per E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de.



Konzert zum Jubiläum

Der Männerchor des TB Beinstein feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum und lädt zu einem Festkonzert am Samstag, 1. April 2023, um 19 Uhr in der Beinsteiner Halle ein. Der Chor wurde 1920 als Abteilung des Musikvereins Beinstein gegründet und kam erst sechs Jahre später zum Turnerbund Beinstein. Deshalb wird das Festkonzert von beiden Vereinen gemeinsam ausgerichtet. Die Jugendkapelle des Musikvereins eröffnet das Konzert. Danach folgt im offiziellen „Jubiläumsblock“ mit zwei Grußworten der Männerchor unter Leitung von Nele Gerhard mit einem Programm, das den aktuellen Stand seines Repertoires präsentiert. Nach der Pause gratuliert die Hauptkapelle des Musikvereins zum Jubiläum. Die Beinsteiner Halle ist von 18 Uhr an offen und wird bewirtet. Der Eintritt ist frei, um Spenden gebeten.

NOTIZBÜCHLE

Film zu „Cover Art“ erhält beim Festival zweiten Preis

Die Freunde der Galerie Stihl Waiblingen haben Grund zu besonderer Freude, denn ihre Aktiven Dr. Hansjörg Thomae und Ben Becker sind für Drehbuch und Regie des Films „Wie kommt die Musik ins Cover“ verantwortlich, der beim 88. Landesfilmfestival von 17. bis 19. März 2023 in Kornwestheim mit einem zweiten Preis ausgezeichnet worden ist. Der Streifen wurde in Zusammenarbeit mit dem Waiblinger Filmclub realisiert, der erfahrene Kameramann Leo Hippold drehte ihn. Der Film ist auch auf YouTube zu sehen. Er wurde als Begleitprogramm zur Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen „CoverArt“ aufgenommen und zeigt die Entstehung einer Vinylschallplatte von der Komposition, der Bandprobe, der Studioeinspielung bis hin zur Pressung. Der Gitarrist Christoph Neuhäus (Jazzpreisträger Baden Württemberg, Bandleader, Mitglied im Ensemble der SWR Big Band) übernahm den musikalischen Part.

Lesen – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, mehr als 150 Zeitschriften und Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher, dazu Sprachkurse, Fremdsprachiges, Lernhilfen, Jugendromane, Comics, Graphic Novels, Mangas und Bilderbücher gehören zum Angebot der Stadtbücherei Waiblingen. **Sehen** – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung. **Hören** – 5 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 2 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.

Erleben – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs- und DVD-ROM oder Sprachkurse.

In der Stadtbücherei und in den Ortsbüchereien wird das Tragen einer Maske empfohlen.

Ran an Puzzle & Co.



„Verspielt“ geht es in der Bücherei zu, auch an den Tischen. Foto: Madita Brandner

Ganz spontan, so ganz im Vorübergehen gewissermaßen können die Besucher an den neu aufgestellten Spieltischen ihren Spaß haben:

Kulturhaus Schwanen: Musik und Kunst

Winnender Straße 4

Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; reservix; Touristinformation, Scheuergasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674. Das Tragen einer Maske in städtischen Kultureinrichtungen wird empfohlen.

Ü40-Party mit DJ Andy

Samstag, 25. März 2023, 21 Uhr
Bei der Ü40-Party legt DJ Andy Musik aus den 70er- und 80er-Jahren auf. Für alle von 40 Jahren an wird damit die Möglichkeit geschaffen, ungestört von der nachfolgenden Generationen abzufeiern und abzurocken.
Eintritt: 6 Euro.

Mackefisch macht Musik-Kabarett

Freitag, 31. März, 20 Uhr
Das Kulturhaus Schwanen und Fidels Fritz laden ein zum Debütalbum „Brot und Glitzer“ von Mackefisch, dem Mannheimer Liedermacher-Duo, das wirklich ausgezeichnet ist: für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert, wurde ihnen 2020 der Walther-von-der-Vogelweide-Preis und 2021 der Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg (Förderpreis) verliehen.

Die sprachliche und musikalische Bandbreite der beiden ist enorm. Ein Virtuose am Klavier neben einer Multiinstrumentalistin auf ihrer selbstgebasteten Koffer-BassDrum – mit Gitarre, Banjo-Ukulele, Drumsticks oder Melodica in der Hand und jeder Menge Klimbim an den Füßen.

Gerade noch mit zweistimmigem Gesang betörend, zieht einem Mackefisch im nächsten

ein 1 000-Teile-Puzzle zum Weiterlegen, Backgammon oder Schach für einige Züge stehen für eine kurze Abwechslung bereit. Einfach mitmachen lautet die Devise.

Medienausstellung: Ilon Wikland

„Ilon Wikland – von Bullerbü bis Karlsson vom Dach“, unter diesem Titel werden in der Galerie Stihl Waiblingen Werke von Ilon Wikland gezeigt, die die Bücher von Astrid Lindgren illustrieren. Die Stadtbücherei stellt von 4. April bis 20. Mai Medien dazu bereit.

Spiele(n) mit Uli Heim

Bewährte und neue Brett-, Karten-, Kommunikations- und Reaktionsspiele können die Gäste – Kinder von sechs Jahren an und Erwachsene – am Freitag, 24. März, von 17 Uhr bis 19 Uhr gemeinsam mit dem Bibliothekar und Spieleprofi Uli Heim ausprobieren. Gern kann man den Spielpartner gleich mitbringen. Eintritt – nach dem Würfeln einer „6“ – frei.

Gemeinsam Spaß an der Wii und PS4

An den Spielkonsolen allein oder gemeinsam mit Freunden Spaß zu haben, dies ist am Samstag, 25. März, von 10 Uhr bis 13 Uhr möglich. Das Bild wird durch den Beamer riesig groß an die Wand projiziert.

Literatur zur Kaffeezeit

Zur Lesung in gemütlicher Atmosphäre wird bei der „Literatur zur Kaffeezeit“ am Mittwoch, 29. März, um 15 Uhr eingeladen. Mit „Neuem aus Altersberg“ überrascht die Autorin Magdalene Fromme. Für Kaffee, Tee und Gebäck ist gesorgt. Eintritt: 2 Euro.

Digital-Sprechstunde

Offene Sprechstunde zum Leihwesen der digitalen Angebote ist am Dienstag, 4. April, von 16 Uhr bis 17 Uhr. Genutzt werden können die Quellen für Hausarbeiten, Referate, es stehen Videos und Sprachkurse genutzt werden, ebenso E-Books, Hörbücher oder Zeitschriften.



Mackefisch machen Musik und Kabarett. Foto: Max Saufler

Moment mit der voranpreschenden Energie eines Zwei-Personen-Orchesters gut gelaunt den

Live-Nacht in der Stadt

Sieben Orte – ein Vergnügen

In sieben Lokalen in der Stadt können die Gäste am Samstag, 1. April 2023, von 21 Uhr bis 2 Uhr die Live-Nacht bei Rock, Pop, Schlager, Indie, Reggae und Soul genießen. In Bobby's Irish Pub, in der Brasserie Sonne, im Fidels Fritz, in der Gerberei, bei JOE PEÑA'S, in der Krutze Theke und im Wirtshaus.

Tickets gibt es zu 11 Euro im Vorverkauf in der Touristinformation, Scheuergasse 4, und in den Lokalen, ebenso als E-Ticket über die Homepage: www.live-nacht.de; zu 14 Euro an der Abendkasse.

KUNST UND KULTUR

Kommunal gut bebildert

Haus der Stadtgeschichte



Ein Blick in die Ausstellung. Foto: Redmann

„Waiblingen. Ein Bild von einer Stadt“ ist der Titel der Sonderausstellung, die bis 7. Januar 2024 zu sehen ist. Es gibt nicht das eine Bild der Stadt. Das eine Gesicht, das wir alle sehen. Wir schauen in ein Kaleidoskop von Ausschnitten und Details; was wir sehen, hat sich beim nächsten Hinschauen schon verändert. Und beim übernächsten Mal wieder. Mehr als 80 Darstellungen von Waiblingen, alle aus der Sammlung „Stadtansichten“ des Hauses der Stadtgeschichte, erwarten die Besucher in der Sonderausstellung.

Neu ist der Verzicht auf Ausstellungstexte an der Wand. Stattdessen können sich Besucher, ausgestattet mit einer kleinen Broschüre, direkt vor dem Bild der Wahl mit den Hintergründen vertraut machen. Abgerundet und ergänzt wird die Ausstellung durch temporäre Erweiterungen, beispielsweise durch die Ausstellung von Fotoarbeiten der Fotowerkstatt und Workshops an der Kunstschule Unteres Remstal.

Über die Kunstvermittlung, Tel. 5001-1701 oder per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de, sind Führungen buchbar, wahlweise auf Deutsch oder Englisch.

Dauerausstellung

Von der Römerzeit bis heute – spannend präsentiert die Schau die Waiblinger Stadtgeschichte. Leben und Arbeiten, Aufbruch und neue Wege stehen im Fokus. In Zeitschnitten und -sprüngen wird ein Blick auf verschiedene Aspekte geworfen: Herrschaft und Verwaltung, Maschine und Massenprodukt, Freizeit, die „Stadt des guten Tons“ oder „Waiblingen weltweit“. Auch die Zeit selbst und ihre Wahrnehmung kann unter die Lupe genommen werden. Ein multimedial animiertes Stadtmodell erläutert die Geschichte.

Exponatgeschichte[n]

Viele der im Haus der Stadtgeschichte ausgestellten Gegenstände bewahren ein besonderes Stück Stadtgeschichte und sind bedeutsam für das Stadtgedächtnis. Sie erzählen besondere Geschichten von und über Waiblinger Menschen, illustrieren deren Denken und Handeln oder belegen deren Schicksale. Eigens dazu entwickelt wurde das neue Format der »Exponatgeschichte[n]«: mehrseitige Flyer, welche die Geschichten hinter diesen Exponaten näher hervorheben. Diese Flyer können im Museum gelesen, mit nach Hause genommen werden oder auch in Klassensätzen im Schulunterricht Verwendung finden. Zum Herunterladen stehen folgende Exponatgeschichte[n] bereit:

- Festtagsgeschirr Berta Kahn
- Das Maschinengewehr aus der Rems
- „Gepfährte Figur“ von Wolfgang Bier

Noch mehr rund um die Geschichte

Auf seiner Internetseite bietet das Museum nicht nur ein lesenswertes Informations- und Schmöckerangebot, sondern auch jede Menge Mitmach-Projekte für alle Altersgruppen an.

Führung gefällig?

Führungen für bis zu 15 Personen können über die Kunstvermittlung gebucht werden: E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de, Telefonnummer 5001-1701 (montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr, donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr). Anmeldung in der Kunstschule. – Interesse an Geschichte? Recherchen im Stadtarchiv: per E-Mail unter stadtarchiv@waiblingen.de.

Öffnungszeiten

Dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr. Offen auch an Karfreitag, 7. April, Ostersonntag, 9. April, und Ostermontag, 10. April.

Kontakt

Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen. Tel. 5001-1717; E-Mail: haus-der-stadtgeschichte@waiblingen.de; auf den Social-Media-Kanälen: Twitter (@HdS_Waiblingen), Facebook (Haus der Stadtgeschichte Waiblingen) und Instagram (@stadtgeschichtewn)

Corona-Regelung beachten

Das Tragen einer Maske wird empfohlen.

» www.waiblingen.de/haus-der-stadtgeschichte

„Michelsen liest Dietrich“:
Hommage an eine Kollegin

Bürgerzentrum Waiblingen

„Michelsen liest Dietrich“ ist der Titel der Veranstaltung am Samstag, 25. März 2023, um 20 Uhr im Bürgerzentrum. Dort präsentiert die Schauspielerin Claudia Michelsen als Hommage an eine große Schauspielerin ein Kaleidoskop der Erinnerungen von und an Marlene Dietrich.

Sie setzt aus der Gegenüberstellung von Innen- und Außensicht ein faszinierendes Gesamtbild der Diva zusammen. Ikone, Vamp und Diva: Bilder, die mit Marlene Dietrich verbunden werden, seit sie nach ihrem Triumph in „Der blaue Engel“ 1930 begann, von Berlin aus die Welt zu erobern. Sie war widersprüchlicher, moderner und kompromissloser als jeder andere Hollywoodstar und zog Hosen an, als Frauen dafür auf offener Straße Prügel ernteten, holte ihr Kind nach Hollywood, als Muttersein das Aus für einen erotischen Filmstar bedeutete und widerstand den Lockrufen Hitlers, als viele ihrer Kollegen umfielen. In einem Alter, in dem andere für immer von der Bühne abtraten, begann sie eine zweite Karriere als Diseuse. Aber wie konnte sie, die mit ihrer übermächtigen erotischen Aura Weltruhm erlangte, sich als „nicht schön“ bezeichnen? Warum zweifelte sie an ihren schauspielerischen Fähigkeiten? Und warum klagte sie, die Umschwärmte, ein Leben lang über Einsamkeit?

Claudia Michelsen erhielt nach ihrer Ausbildung an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin ein langjähriges Engagement an der Berliner Volksbühne. Seit 2013 spielt sie im „Polizeiruf 110“ die Kriminalhauptkommissarin Brasch. In Erinnerung bleiben ihre Rollen wie z. B. in „Der Turm“ und in „12 heißt: ich liebe Dich“, für letztere war sie für den Deutschen Fernsehpreis nominiert. Auch in den Mehrteilern „Ku’damm 56, 59 und 63“ war die zweifache Grimme-Preisträgerin zu sehen.

Karten: an den üblichen Vorverkaufsstellen, z.B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Telefon 5001-8321 und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, sowie www.eventim.de.

Kartenpreise regulär: 36€ | 33€ | 30€ | 27€
Kartenpreise ermäßigt: 31€ | 28€ | 25€ | 22€
Veranstalterin: Stadt Waiblingen.

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medianausstellung begleitet.

Antiquar bietet
Benefizlesungen

Zwei Bücher zur Auswahl

Der Waiblinger Buchantiquar Ralf Neubohn bietet wieder Benefizlesungen an, da es, wie er erklärt, gerade jetzt im In- und Ausland besonders viele unterstützenswerte gemeinnützige Projekte gebe. Die Benefizlesungen seien aber auch für gemeinnützige Organisationen möglich, deren Betriebskosten wegen hoher Energiekosten und Inflation stark gestiegen seien.

Die Veranstalter können aus zwei Büchern Benefizlesungen in ihren Räumen erleben. Aus dem Alpaka und Lama Krimi: „Mord auf dem Alpaka- und Lamahof“ oder aus dem humorvollen Fantasy Buch „Magische Reisen mit schussliger Hexe und schüchterner Fee“.

Anfragen und Buchungen unter: Buchantiquariat Der Nöck, Inhaber: Ralf Neubohn, Zwerchgasse 6, Telefon 07151 1336165, E-Mail antiquariat.noeck@gmx.de.

Fantasy Krimi-Reihe gestartet –
Erlös wird gespendet

Ralf Neubohn hat außerdem eine neue Buchreihe mit Fantasy Krimis gestartet. In dem ersten Band geht es um die Bewohner des Finsterklammwaldes, die entsetzt sind: ausgerechnet unter ihrem allermagischsten Baum schlägt ein Mörder zu. Woher kommt er? Warum ermordet der Täter die magischen Wesen des Finsterklammwaldes? Selbst die mächtigsten Waldbewohner fallen der geheimnisvollen Person zum Opfer.

Haben da ausgerechnet die scheue Elfe und der ungeschickte Troll eine Chance, den Fall zu lösen oder fallen auch sie dem mysteriösen Täter zum Opfer?

Der Autor plant, den Erlös des ersten Bands bis Ende April 2023 an Projekte für Ukrainische Flüchtlinge zu spenden.

Das Buch ist nicht nur in Buchhandlungen erhältlich, sondern auch im Internet auf den großen Buchhandelswebseiten: „Der geheimnisvolle Tod des Werwolfs“, 52 Seiten, Verlag: BOD, ISBN: 9783756809318, Preis: 4,99 Euro.



„Michelsen liest Dietrich“ – die Schauspielerin Claudia Michelsen erinnert am Samstag, 25. März 2023, in ihrer Lesung in Waiblingen an den gefeierten Star Marlene Dietrich. Foto: Stefan Klüter

Sonntag wird
zum „Freibeuter der Comedy“

Bürgerzentrum Waiblingen

Baden-Württembergs beliebter Kabarettist Christoph Sonntag kehrt am Samstag, 20. Mai 2023, mit einem neuen bunten und fulminanten Sonntags-Programm „Freibeuter der Comedy“ ins Bürgerzentrum nach Waiblingen zurück.

Im 19. Jahrhundert sind die letzten Freibeuter und Piraten von den Weltmeeren verschwunden. Wirklich? Nein: wenige blieben nach Altpiraten-Vätersitte am Horn von Afrika und in Indonesischen Gewässern.

Die meisten aber schickten sich an, den Marsch durch die Institutionen anzugehen. Heute sitzen sie, meist ungeschminkt und ohne Hakenprothese, aber immer noch der alten Kultur verpflichtet, in Behörden, Unternehmen, Aufsichtsräten, der Finanzindustrie und in den Parlamenten. Nach alter Tradition sind sie vor allem am Besitz der anderen interessiert. Ihr Tagwerk ist es, sich diesen anzueignen.

„Ein Tritt frei ...“

Viele von ihnen nennen sich ganz unverschämte Anlagen-Pirater, Finanz-Pirater, Unternehmens-Pirater oder einfach nur: Kabarettist. Einer von ihnen hat es geschafft, sich von den Weltmeeren hin auf den schwäbischen Neckar zu verbessern. Dort sitzt er auf seinem Floß, betrachtet sich die Welt und mischt sich ein. Immer treu nach der Devise: mit Gewalt geht alles, ein Tritt frei.

Leinen los!

Also Leinen los mit Christoph Sonntag: Leichtmatrose, Smutje, Steuermann, Kapitän, Lotse und Blinder Passagier in einem. Ein wildes, buntes Sonntags-Programm wie es noch nie da war. Lebendig, schnell, heutig, zum Totlachen witzig, aktuell, musikalisch, fulminant, kurz: eine einzigartige kabarettistische Wildwasser-

fahrt, die man sich nicht entgehen lassen sollte.

Vorverkauf

Eintrittskarten sind im freien Verkauf zum Einzelpreis von 32,50 Euro bei den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement



Christoph Sonntag

Foto: Sonntag



Illustrations: © Design Ilon Wikland AB, Karlsson on the Roof: TM and © The Astrid Lindgren Company/Gestaltung: i-dbuero.de

Galerie Stihl Waiblingen

Bunt-fröhliche Sympathieträger
der Kindheit zu Gast

„ILON WIKLAND – Von Bullerbü bis Karlsson vom Dach“ – den Sympathieträgern aus Astrid Lindgrens Büchern hat die schwedisch-estnische Grafikerin Ilon Wikland ein Gesicht verliehen, von 1954 an hatte sie mit Lindgren zusammengearbeitet. Die Familienausstellung ermöglicht Groß und Klein in die fantasiereiche und emotionale Bilderwelt Ilon Wiklands einzutauchen und sich erneut von den Geschichten Astrid Lindgrens begeistern zu lassen. Gemütlich machen kann man es sich in dem eigens für die Ausstellung gebauten Pavillon, der alle Besucherinnen und Besucher dazu einlädt, in den Büchern Astrid Lindgrens zu schmökern. Zusätzlich können über mp3-Player einzelne Kapitel aus den Geschichten angehört werden. Die Schau entstand in Kooperation mit dem Museum Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur & Zeichenkunst in Hannover. Zahlreiche Leihgaben stammen aus dem Bestand von Ilon's Wonderland in Haapsalu und werden erstmals in Süddeutschland gezeigt. Die Familie Wikland sowie der Friedrich Oetinger Verlag stellt Leihgaben zur Verfügung.

Begleitveranstaltungen
und Kunstvermittlung

Öffentliche Führungen sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15 Uhr, jeweils 45 Minuten. Gebühr: 2 Euro, Kinder, Schülerinnen, Schüler und Studierende frei. Ohne Anmeldung.

Barrierefreie Führung/Workshopangebote für Besucherinnen und Besucher mit besonderen Bedürfnissen aufgrund von Einschränkungen. Es werden individuelle Angebote gemacht. Kindergeburtstag in der Galerie Stihl Waiblingen: eine spannende Führung für Kinder mit anschließendem Workshop, Verpflegung kann mitgebracht werden; 115 Euro (135 Minuten), 135 Euro (180 Minuten); Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de.

Führungen für Schulen und Kindergärten: 45 €, Workshops für Waiblinger Einrichtungen gebührenfrei. Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de.

- „Kunst und Knackig“, Kurzführung, ein Besuch der Ausstellung in der Mittagspause am Donnerstag, 23. März, um 12.30 Uhr zum Thema „Von der Skizze bis zum fertigen Buch – Mein unglaublicher erster Schultag“. Gebühr: 2 Euro. Ohne Anmeldung.
- „After-Work-Führung“, am 1. und am 3. Donnerstag, am 23. März um 18 Uhr. Gebühr: 2 Euro, Kinder, Schülerinnen, Schüler und Studierende frei. Ohne Anmeldung.
- „Tandemführung“ für Kinder: am Sonntag, 26. März, um 16 Uhr werden sie von einer Kunstvermittlerin durch die Ausstellung geführt. Gebührenfrei, ohne Anmeldung.
- Führung in einfacher Sprache, ein Angebot für Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen und einfachem Sprachniveau am Donnerstag, 30. März, um 14 Uhr. Gebührenfrei. Info und Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Eintritt in die Galerie

Es gelten folgende Eintrittspreise: Erwachsene 6 €, ermäßigt 4 € (Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Stadtpass-Inhaber, Teilnehmer an Gruppenführungen). Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre und Schüler frei. Freier Eintritt: freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Kontakt

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info-Telefon 07151 5001-1686, E-Mail: galerie@waiblingen.de, Internet www.galerie-stihl-waiblingen.de, facebook: facebook.com/GalerieStihlWaiblingen.

Öffnungszeiten

dienstags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 11 Uhr bis 20 Uhr.



Wir suchen Teamplayer wie dich!

Die Stadt Waiblingen sucht für ihre Kindertageseinrichtungen Entwicklungs- und Wegbegleiter, die als **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Logopäden, Ergotherapeuten und Physiotherapeuten (w/m/d)** nach § 7 Abs. 10 KiTaG das multiprofessionelle Team ergänzen. Die Stellen sind **unbefristet** und in **Voll- oder Teilzeit** zu besetzen.

Wir bieten:

- Berücksichtigung der fachlichen Schwerpunkte bei der Übertragung der Verantwortungsbereiche
- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen, Coaching sowie interne Aufstiegschancen
- Übernahme der Kosten für die Nachqualifizierung als pädagogische Fachkraft
- Unterstützung durch die pädagogische Fachstelle, den heilpädagogischen Fachdienst sowie die Fachstelle Elternberatung
- Attraktive Benefits wie Gesundheitskurse und Fahrtkostenzuschuss zum ÖPNV

Unsere Aufgabenschwerpunkte:

- Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt bei ihrer Entwicklung unterstützen, fördern und erziehen
- Strukturierte Beobachtung und Dokumentation des Entwicklungs- und Bildungsprozesses
- Selbständiges Gestalten von Beschäftigungs- und Freizeitangeboten

Du bringst mit:

- hohe Sozialkompetenz, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Nachqualifizierung als pädagogische Fachkraft sowie zur Weiterbildung im sozialpädagogischen Bereich

Die Bezahlung erfolgt zum Einstieg in die **Entgeltgruppe S4 TVöD**. Nach erfolgreichem Abschluss der Nachqualifizierung zur pädagogischen Fachkraft erfolgt die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe S8a TVöD**.

Noch Fragen?
Frau Straub
beantwortet diese
gerne unter
07151 5001-2808.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

 [kita_jobs_waiblingen](https://www.instagram.com/kita_jobs_waiblingen)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 23. März 2023, findet um 18 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

- TAGESORDNUNG**
1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 3. Antrag auf informelle Bürgerbeteiligung
 4. Mittelfristige Unterbringung von Flüchtlingen in den Sulzwiesen – Planungs- und Baubeschluss
 5. Benennung eines Platzes
 6. Evaluation des Konzeptes zur Verteilung der Stellenanteile innerhalb der Schulsozialarbeit
 7. Bebauungsplan „Neues Wohnen auf der Korber Höhe“ und Satzung über örtliche

Bauvorschriften, Planbereich 06.07 – Aufstellungsbeschluss

8. Abbruch „Schwesternwohnheim“ und Neubau eines Wohnheimes Am Katzenbach 52 – Planungsbeschluss Neubau Wohnheim – Baubeschluss Abbruch Bestandsgebäude
 9. Konzept zur Steuerung von Fremdwerbeanlagen
 10. Erstellung Grobanalyse und Vorbereitung Neuaufnahmeantrag Städtebauliche Sanierung „Ortskern Bittenfeld“
 11. Verschiedenes
 12. Anfragen
- Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, wurden gebeten, sich zu melden.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadtverwaltung Waiblingen sucht für den Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (w/m/d)

für die Vermietung und Verpachtung von Wohnungen. Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen und grundsätzlich teilbar.

Arbeitsschwerpunkte sind die eigenverantwortliche Vermietung von Wohnungen sowie die kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden, die Unterbringungen im Rahmen der Anschlussunterbringung von Flüchtlingen, die Erstellung von Nebenkostenabrechnungen, der Abschluss von Mietverträgen zur Anmietung und Vermietung von Gebäuden und die Vertretung der Stadt bei Eigentümerversammlungen nach WEG-Recht.

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufsausbildung als Immobilienfachwirt (w/m/d), Immobilienkaufmann (w/m/d) oder alternativ eine kaufmännische bzw. verwaltungsspezifische Berufsausbildung mit Berufserfahrung in der Vermietung von Wohnungen. Des Weiteren erwarten wir gute Kenntnisse im Privatrecht (insbesondere Mietrecht) und im Wohnungseigentumsrecht sowie ein verbindliches, sicheres Auftreten und gute kommunikative Fähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen
 - Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung
 - umfassende gesundheitsfördernde Angebote
 - einen Zuschuss zum Deutschlandticket in Höhe von 40 €
 - einen Zuschuss zu einem Dienstfahrrad
- Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Inhaltliche Fragen beantwortet Frau Hauser, Abteilung Kaufmännisches Gebäudemanagement, Telefon 07151 5001-3320, personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie von Frau Grüner, Abteilung Personal, Telefon 07151 5001-2142.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 22. April 2023 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Waiblingen hat beim Betriebshof des Fachbereichs Städtische Infrastruktur zum 1. Mai 2023 eine Stelle in der

Betriebsgruppe Stadtreinigung (w/m/d)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Straßen- und Brunnenreinigung, Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen sowie den Einsatz beim Winterdienst.

Wir erwarten den Besitz eines Führerscheins, mindestens der Klasse B.

Von Vorteil wäre eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf.

Selbstständiges und engagiertes Arbeiten sowie wirtschaftliches Denken und Handeln werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- ein engagiertes und kompetentes Team
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket in

Höhe von 40 €

Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), Telefon 07151 5001-9010. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Grüner (Abteilung Personal), Telefon 07151 5001-2142.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 15. April 2023 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Zwangsversteigerung

Zum Zweck der Aufhebung der Gemeinschaft soll am Freitag, 21. April 2023, um 9 Uhr im Amtsgericht Stuttgart-Bad Cannstatt, Badstraße 23, 70372 Stuttgart, das folgende im Grundbuch von Waiblingen eingetragene Objekt öffentlich versteigert werden: unterkellertes, gewerblich und zu Wohnzwecken genutztes Wohn- und Geschäftshaus mit Garagen und Pkw-Stellplatz in der Mayenner Straße 16 in 71332 Waiblingen, bestehend aus UG: Lagerflächen; Nutzfläche ca. 70 Quadratmeter; 1. und 3. OG jeweils: Drei-Zimmer-Wohnung rechts, Wohnfläche ca. 61 Quadratmeter; Zwei-Zimmer-Wohnung Mitte rechts, Wohnfläche ca. 45 Quadratmeter; Ein-Zimmer-Wohnung Mitte links, Wohnfläche 27 Quadratmeter; Drei-Zimmer-Wohnung links, Wohnfläche ca. 60 Quadratmeter; DG: Hobbyraumflächen (Kammern), Nutzfläche ca. 35 Quadratmeter. Wohnfläche/Nutzfläche gesamt etwa 879 Quadratmeter, Baujahr ca. 1964. Der Verkehrswert wurde auf 1 656 000 Euro festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. August 2021 ins Grundbuch eingetragen worden. Weitere Informationen im Internet: www.zvg.com.

Hinweis: Es ist zweckmäßig, schon drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der der Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt in der Regel zehn Prozent des Verkehrswerts und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Stuttgart-Bad Cannstatt, 10. Februar 2023
Amtsgericht

VERANSTALTUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND ORGANISATIONEN

Es gelten die Vorgaben der Veranstalter, in städtischen Gebäuden wird das Tragen einer Maske empfohlen.

Do, 23.3.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung von Grunbach nach Beutelsbach mit Einkehr. Treff um 13.10 Uhr am Bahnhof Neustadt-Hohenacker zur Fahrt mit ÖPNV. Einkehr um 16 Uhr. Gäste willkommen, sie bezahlen drei Euro. Info unter Tel. 53657 oder Tel. 54430.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Ökumenischer Treff Korber Höhe. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Die „Betrachtung und Erläuterung des Hungertuchs“ steht um 14 Uhr mit Pfarrer Franz Klappenecker auf dem Programm.

Die Linke, Ortsverbund Rems-Murr-West. Offener politischer Stammtisch mit Diskussion zum Thema „Inflation und die Folgen“ um 19 Uhr in der Gaststätte „Amfora“, Bahnhofstraße 151/1, 70736 Fellbach; es spricht Heidi Scharf, Landessprecherin „Betrieb und Gewerkschaft“.

Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. „Vollsperrung der Bahn – Wie geht es jetzt weiter?“, zu dieser Fragestellung unterhält sich MdL Swantje Sperling um 19.30 Uhr mit dem bahnpolitischen Sprecher der Grünen-Landtagsfraktion, Michael Joukov, im Grünen-Büro, Mittlere Sackgasse 19-21. Gäste willkommen.

Fr, 24.3.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Fahrt zur Mandelblüte nach Gimmeldingen sowie Stadtführung in Neustadt an der Weinstraße, mit Einkehr, gemeinsam mit der Ortsgruppe Schwaikheim. Abfahrt in Hohenacker/Sportplatz um 7.45 Uhr. Fahrtkosten und Führung: 32 Euro, für Gäste 35 Euro. Anmeldung und Info unter Tel. 07146 860017 oder Tel. 07195 8788.

SPD, Ortsverein Waiblingen. Jahreshauptversammlung um 19 Uhr in der TVB-Gaststätte „Casa Mia“, Schulstraße 29 in Bittenfeld, Gäste willkommen; – um 20 Uhr „Leerstand in Bittenfeld – wie kann Bittenfeld lebendig bleiben?“: Infoabend mit Ortsvorsteherin Veronika Franco Olias. Weiteres unter Tel. 01727664474 oder unter www.spdwaiblingen.de.

Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. „Vollsperrung der Bahn – Wie geht es jetzt weiter?“, Swantje Sperling, MdL, unterhält sich um 18 Uhr online mit Matthias Lieb, Landesvorsitzender des Verkehrsclubs Deutschland BW. Zugangslink: www.gotomeet.me/SwantjeSperling.

Sa, 25.3.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen, Familiengruppe. Basteln rund um Ostern von 14 Uhr bis 17 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Pro Kind zwei kleine Astgabeln sowie Proviant mitbringen. Anmeldung unter Tel. 0711 2258555.

Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. Infotag Photovoltaik von 11 Uhr an im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, mit der Landtagsabgeordneten Swantje Sperling. Um 11.40 Uhr referiert Dr. Jann Binder vom Zentrum für Sonnenenergie und Wasserstoff, ZSW, über die Rolle der Photovoltaik in der Energiewende. Praxiswissen gibt es von 12.30 Uhr an, u. a. vom Bündnis Waiblingen Klimaneutral um 13 Uhr zu Balkonmodulen; ein Exemplar ist im Foyer ausgestellt. Eine Anmeldung per E-Mail an swantje.sperling@gruene.landtag.bw ist erwünscht.

Friedensinitiative Waiblingen. Infostand zum Ukrainekrieg von 10 Uhr an in der Fußgängerzone, Bereich Eingang Marktgasse. – Am ersten und dritten Montag im Monat kommen die Interessierten um 20 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, zusammen.

So, 26.3.

Akkordeon-Orchester Hohenacker. Kirchenkonzert – nicht wie ursprünglich angekündigt, am 30. März – mit dem 1. Orchester des Vereins um 17 Uhr in der Erhartskirche in Hohenacker. Unter der Leitung von Hans-Günther Kölz erklingen Werke wie der Choral „Jesus bleibet meine Freude“ aus der Kantate 147 sowie das „Allegro aus der Sinfonia in B“ von Johann Christian Bach. Die Solistinnen Sabine Burany und Pia John, Gesang, sowie Jürgen Kölz am Klavier sind ebenfalls zu hören. Kompositionen des Dirigenten, wie „Illumination“ nach einer finnischen Volksweise, die „Polarlichter“ sowie die Ballade „A Prayer for Freedom“, stehen auf dem Programm. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Stauffer-Kurier“, E-Mail: karin.redmann@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1250.

INFORMIEREN • ENGAGIEREN • WEITERBILDEN • SPIELEN

Informationen zu den Corona-Bestimmungen gibt es bei den Veranstaltern und Einrichtungen, in Gebäuden und Einrichtungen der Stadt wird das Tragen einer Maske empfohlen.

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 5001-2696, Fax 51696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. – Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr.

Aktuell: „Stadtjournal“ des Filmclubs Waiblingen am Donnerstag, 23. März, um 15 Uhr, gezeigt wird das zweite Halbjahr 2022 und das „Zeitgeschehen 1983“. – „Tanztee“ mit Manfred Götz am Dienstag, 28. März, um 15 Uhr in Kooperation mit dem Stadtseinenrat. – „Unser Herz: ein Wunder der Natur“, Informationen rund um unser lebensichtiges Organ am Donnerstag, 30. März, um 15 Uhr. – Vortrag: „Ilon Wikland – Von Bullerbü bis Karlsson vom Dach“, am Dienstag, 4. April, um 15 Uhr stellt Susanna Schnelzer, Kuratorin der Ausstellung, die Schau vor und untersucht das künstlerische Schaffen der Illustratorin. – „Dienstagsrunde“ am 4. April um 18 Uhr unterhalten sich die Teilnehmenden über aktuelle gesellschaftliche Themen. – „Musik liegt in der Luft“ am Mittwoch, 5. April, um 14.30 Uhr mit Kai Müller.

Ausflug: „Tulpenblüte in Gönningen und Blaubeuren“ mit Museumsführung zur Urgeschichte am Mittwoch, 26. April. Anmeldebeginn ist Mittwoch, 5. April, 10 Uhr. Abfahrt am Forum Mitte: 8 Uhr, am Forum Nord: 8.15 Uhr.

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 2. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: forumnord@waiblingen.de; im Internet: www.waiblingen.de/forumnord.

Sonntags-Café für alle: das Sonntags-Café, zu dem das Ehrenamtlichen-Team einlädt, öffnet wieder seine Pforten! Treffen, Schwätzen, Kaffeetrinken und Kuchen essen können die Gäste am 2. April von 14 Uhr bis 17 Uhr

Ausflug: „Tulpenblüte in Gönningen und Blaubeuren“ am Mittwoch, 26. April. Info s. „Forum Mitte“.

Dienstag: das Gedächtnistraining kann aktuell nicht wie gewohnt angeboten werden; voraussichtlich weiter geht es im April. – **Mittwoch:** Gymnastik im Sitzen um 9.30 Uhr (Anmeldung über fbs, Tel. 98224-8920). – „Orientalischer Tanz“ (mit Vorkenntnissen) um 20 Uhr. – **Donnerstag:** Yoga auf dem Stuhl um 9 Uhr; Anmeldung im Forum Nord, Kosten: 4,50 Euro. – Spielertreff um 14.30 Uhr.

Jugendtreff

Kontakt: Jens Knauß, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de, und Oliver Heim, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de, Tel. 5001-2740. **Öffnungszeiten:** üblicherweise montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr; das Haus ist jedoch voraussichtlich bis Ende März geschlossen. Die Mitarbeiter sind für die Jugendlichen dennoch erreichbar, (ggf. ist ein Anrufbeantworter geschaltet): Jens Knauß unter Tel. 015780636491, Oliver Heim unter Tel. 015780636484.

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de; www.waiblingen.de/wn-süd.

Aktuell: „Frühlingswerkstatt“ am Freitag, 24. März, von 19 Uhr bis 21.30 Uhr und am Samstag, 25. März, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr werden in geselliger Runde Kränze und Gestecke mit Naturmaterialien gebunden und gestaltet, Unkostenbeitrag: 12 Euro. Mit Anmeldung im Forum. – „Essen in Gemeinschaft“ am 2. Dienstag im Monat um 12 Uhr im Forum Süd (Martin-Luther-Haus), Danziger Platz 36. Ehrenamtliche Helferinnen servieren ein Drei-Gänge-Menü, das frisch zubereitet aus dem Haus Miriam geliefert wird. Essensmärkchen zu 7 Euro gibt es in der Engalapothek und im Stadtteilbüro des Forums Süd im Martin-Luther-Haus. Der Speiseplan hängt dort ebenfalls aus.

Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung.

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8 (BIG Kontur), Kursraum Danziger Platz 13 (UG 13) Tel. 1653-548, -553, Fax 1653-552, E-Mail: vital@big-wnsued.de, Internet: www.big-wnsued.de. Die erste „Schnupperstunde“ ist kostenlos, Kursstunden kosten drei Euro, zahlbar mit dem „Vital-Coin“, der in der Engel-Apothek, Danziger Platz 1, erhältlich ist.

Montag: Nordic Walking um 9 Uhr ab BIG Kontur; Yoga um 9.30 Uhr im „UG 13“; Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr im „UG 13“. – **Dienstag:** „Bauch-Beine-Rücken“ um 17.30 Uhr im „UG 13“. – **Mittwoch:** Rückenfit um 9 Uhr und um 10 Uhr; „Fitness für alle“ um 17.15 Uhr, jeweils im „UG 13“. – **Donnerstag:** Tai Chi um 10 Uhr im „UG 13“; Yoga am Abend um 18 Uhr im „UG 13“; Badminton um 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle. – **Freitag:** HipHop um 14.30 Uhr im „UG 13“; Nordic Walking um 16.30 Uhr, Schüttelgraben, Durchlass; Linientanz um 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

BIG Waiblingen-Süd

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail info@BIG-WNSued.de; www.BIG-WNSued.de.

Aktuell: donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr „Kontaktzeit“.

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21 (Comeniusschule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de.

Aktuell: „Drum Circle“, Einführungsworkshop am Samstag, 22. April, von 10 Uhr bis 17 Uhr in der Salier-Gemeinschaftsschule. Ein Angebot für alle, die Freude an einer solchen Aktivität haben, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Info auch unter www.gewadrumcircles.com. Gebühr: 15 Euro. Anmeldung per E-Mail an an-gebot@msur.de bis 11. April.

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; Fax -1714, E-Mail: kunst-

schule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.

Für Kinder: in den Osterferien – „Graffiti intensiv“ von acht Jahren an am Mittwoch, 5., und am Donnerstag, 6. April, von 10 Uhr bis 14 Uhr. – „Tierporträt aus Ton“ für Kinder von sechs Jahren an am Montag, 10., und am Dienstag, 11. April, jeweils von 10 Uhr bis 14 Uhr. – „Offenes Kunstatelier“ von sieben Jahren an, von Montag, 10., bis Mittwoch, 12. April, können die Kinder jeweils von 14 Uhr bis 18 Uhr ihrer Kreativität mit unterschiedlichen Materialien und Techniken freien Lauf lassen.

Für Jugendliche und Erwachsene: „Bildende Kunst I“ Teilnahme von zwölf Jahren an dienstags um 18.30 Uhr. – „Hauptdarsteller des Puppenspiels: die Handpuppe“, am Freitag, 31. März, von 18 Uhr bis 22 Uhr und am Samstag, 1. April, von 10 Uhr bis 14 Uhr entstehen aus Pappmaché interessante Charaktere. – „Gestalten und Gespräche“, freies künstlerisches Schaffen mit Austausch zu den Werken an drei Wochenenden: 22./23. April, 29./30. April, 13./14. Mai, (samstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, sonntags von 10 Uhr bis 13 Uhr).

Kunstvermittlung: zur aktuellen Ausstellung werden verschiedene Angebote gemacht. „Kunst & knackig“, donnerstags, am 23. März, und am 13. April, um 12.30 Uhr gibt es einen Rundgang von etwa 20 Minuten Dauer zum Thema „Von der Skizze bis zum fertigen Buch – Mein unglaublicher erster Schultag“. Gebühr: 2 Euro. Ohne Anmeldung. – „Tandemführung“ – Kinder werden am Sonntag, 26. März, um 16 Uhr von einer Kunstvermittlerin durch die Ausstellung geführt. Ohne Anmeldung.

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet: www.vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Anmeldung: telefonisch, E-Mail und über die Homepage.

Aktuell: „Berufsunfähigkeitsversicherung: worauf es wirklich ankommt“ am Dienstag, 28. März, um 18 Uhr. – „Smalltalken und Netzwerken mit Gewinn“ am Mittwoch, 29. März, um 18 Uhr. – „Die Kraft der Sprache im Alltag“ am Dienstag, 30. März, um 18.30 Uhr. – „Klimafit“, Weiterbildung für den Klimaschutz, sechsteilige Reihe, Auftakt am Mittwoch, 5. April, Info auf der Homepage. – „IT-Sicherheit leicht gemacht“ am Montag, 17. April, um 18 Uhr. – „Einkommenssteuer-Erklärung 2022“ am Dienstag, 18. April, um 17.30 Uhr. – „Russisch ohne Vorkenntnisse“ A1, dienstags von 18. April an um 18 Uhr, zwölfmal. – „Facebook, Möglichkeiten und professionelle Nutzung“ dienstags von 18. April an um 18 Uhr, zweimal, online. – „Englisch B2/ C1: Conversation“ dienstags von 18. April an um 18 Uhr, zehnmal, online. – „Englisch B1: News from Britain, live from Liverpool“ mittwochs von 19. April an um 19 Uhr, zweimal, online. – „Gute medizinische Informationen im Internet“ am Mittwoch, 19. April, um 18 Uhr, online. – „Tastenshreiben aktiv“, Aufbaukurs mittwochs von 19. April an um 18 Uhr, zweimal. – „Ein Abend zum Thema Bier“, mit Verkostung am Freitag, 21. April, um 19.30 Uhr, Beinstein, Rathauskeller. – **Ausstellung:** „#meinevhunteresremstal“, Zusammen in Vielfalt bis Sonntag, 11. Juni, zu den Öffnungszeiten der vhs.

Tafel Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Telefon 9815969, Informationen auch im Internet: https://tafel-waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

So gelangt man an die Einkaufskarte:

Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Informationen dazu hier:

- Stadtverwaltung Waiblingen, Kurze Straße 33, Ebene 1, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

- Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, nach Rücksprache unter Tel. 5001-2690.
- Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, nach Rücksprache unter Tel. 5001-2693.

- „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, nach Rücksprache unter Tel. 95919-112, -125.

- Caritas-Zentrum, Talstraße 12, montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 1724-0.

Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung unter www.waiblingen.de/kjf abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Telefon 5001-2722 erfragt werden.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 563107, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/aktivspielplatz. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren bis 13 Jahre. – Der Akt macht Urlaub und ist deshalb bis Freitag, 24. März, geschlossen; ebenso von Freitag, 7. April, bis Montag, 10. April. Von 11. bis 14. April sind die AktivTage auf dem Aki, teilnehmen können nur die bereits angemeldeten Kinder. **Programm:** In der Woche von 27. März an werden Blumen gemalt und gebastelt. – Von 3. bis 6. April sind alle für Ostern kreativ, es ist von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: www.villa-roller.de, auf facebook: www.facebook.de/villa-roller.de. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags von 15 Uhr bis 21 Uhr; zehn Jahre bis 13 Jahre dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr beim „FreitagTag“ mit dem „Wilden Raum“ am 24. März und einem Billard-Turnier am 31. März; freitags von 14 Jahren an von 18 Uhr bis 21 Uhr. Sonntags „Villa-Café“ von 16 Uhr bis 20 Uhr: wieder am 2. April.

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Julia Martinitz, Tel. 5001-2725, und Lisa-Marie Mühlender, Tel. -2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de, Internet:

www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

Das **rote Mobil** macht an folgenden Wochentagen Station – **montags** in Neustadt/Gemeindehalle von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; **dienstags** Rinnenacker/Forum Süd von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** Kernstadt/Comeniusschule von 15 Uhr bis 18 Uhr; **donnerstags** in Beinstein/Halle von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Das **weiße Mobil** ist im Einsatz – **montags** Hohenacker/Jugendtreff von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **dienstags** Hegnach/Jugendtreff von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** in Bittenfeld/Schillerschule von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Jugendfarm Finkenber

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Staufersstraße auf dem Finkenber. Info unter Tel. 5001-2726, Alexander Vetter, www.jugendfarm-waiblingen.de. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahre. **Öffnungszeiten:** dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Aktuell: Freitags wird immer Stockbrot am Lagerfeuer gebacken. – Von Dienstag, 28. März, an werden Blumen für Bienen gepflanzt und Saatgut ausgebracht; geschlossen ist von Freitag, 31. März, bis Montag, 10. April. – Von Dienstag, 11. April, an gilt das Ferienprogramm.

Jugendtreffs

Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.

Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.

Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr von elf Jahren an, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.

Jugendtreff Hohenacker, Reckbergstraße 40, Tel. 82561. **Öffnungszeiten:** dienstags von 17 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenieclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlsclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr „Ladies Night“ von 16 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren bis 18 Jahre.

Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 92050162; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr Teenietime.

JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.

KARO FAMILIENZENTRUM IN DER FRÜHEREN KAROLINGERSCHULE

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle“ zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

Informationen zu den Corona-Bestimmungen geben die Veranstalter, in Gebäuden und Einrichtungen der Stadt wird das Tragen einer Maske empfohlen.

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de. – **Aktuell:** „Die Kraft des Herzens neu entdecken“, am Donnerstag, 30. März, um 15 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. – „Lötkurs“ für Kinder von acht Jahren an und Erwachsene am Samstag, 1. April, von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr. – „Die Kraft der Sprache im Alltag“ am Samstag, 1. April, um 15 Uhr. – „Stromkreis aus Zauberknete“ für Kinder von sechs Jahren an am Donnerstag, 13. April, um 10 Uhr. – „Chemiedetektive“ für Kinder von sechs Jahren an am Donnerstag, 13. April, um 14 Uhr.

Reise: Anmeldung zum „Entspannungswochenende im Kloster Heiligkreuztal“ von Freitag, 14., bis Samstag, 16. Juli, in 88499 Altheim, Am Münster 7, werden entgegengenommen.

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de, Internet: www.profamilia-waiblingen.de.

gen.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).

Beratung: pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Partnerschaft oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung).

„Caféchen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen.

„Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 2, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de; Internet: www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de. – **Aktuell:** „Einzelberatung für Frauen, die vorhaben, sich zu trennen oder sich scheiden zu lassen“ am Montag, 27. März, buchbar zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr; mit Anmeldung in der fbs unter Tel. 98224-8920. – „Strickcafé“ am 1. April, um 14 Uhr; mit Anmeldung unter Tel. 01733222345.

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de, Internet: www.tageselternverein-wn.de oder auf der kreisweiten Infoseite www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de.

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro. E-Mail: lutz.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel. 0151 70901173. Das Team der Flüchtlingssozialarbeit der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Die Integrationsmanagerin Sandra Lutz begleitet die Ratsuchenden.

EUTB Waiblingen

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. OG, montags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Info und weitere Beratung (auch online oder am Telefon) nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 01772394273 oder per E-Mail an teilhabebearatung-wn@neuearbeit.de; die Geschäftsstelle, Ruhrstraße 2/2 ist über die selben Kontaktdaten jederzeit erreichbar. EUTB-Waiblingen – „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle“ – das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Beratungsangebot unterstützt und berät kostenlos Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen sowie Angehörige von Menschen mit Behinderungen unabhängig und unentgeltlich.

stunde dienstags von 15 Uhr bis 17 Uhr (jedoch nicht in den Ferien). Ansprechpartnerin: Renate Obergfäll, Tel. 07151 98224-8914, im Internet: www.kinderschutzbund-schorndorf-waiblingen.de, E-Mail: info@kinderschutzbund-waiblingen.de.

Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefonnummer 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@rems-murr-kreis.de, Internet unter www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“.

„welcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@welcome-online.de. Im Internet: www.welcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „welcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes.

RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8913 (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht in den Schulerferien), www.remstaler-tauschring.de, E-Mail: kontakt@remstaler-tauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander.